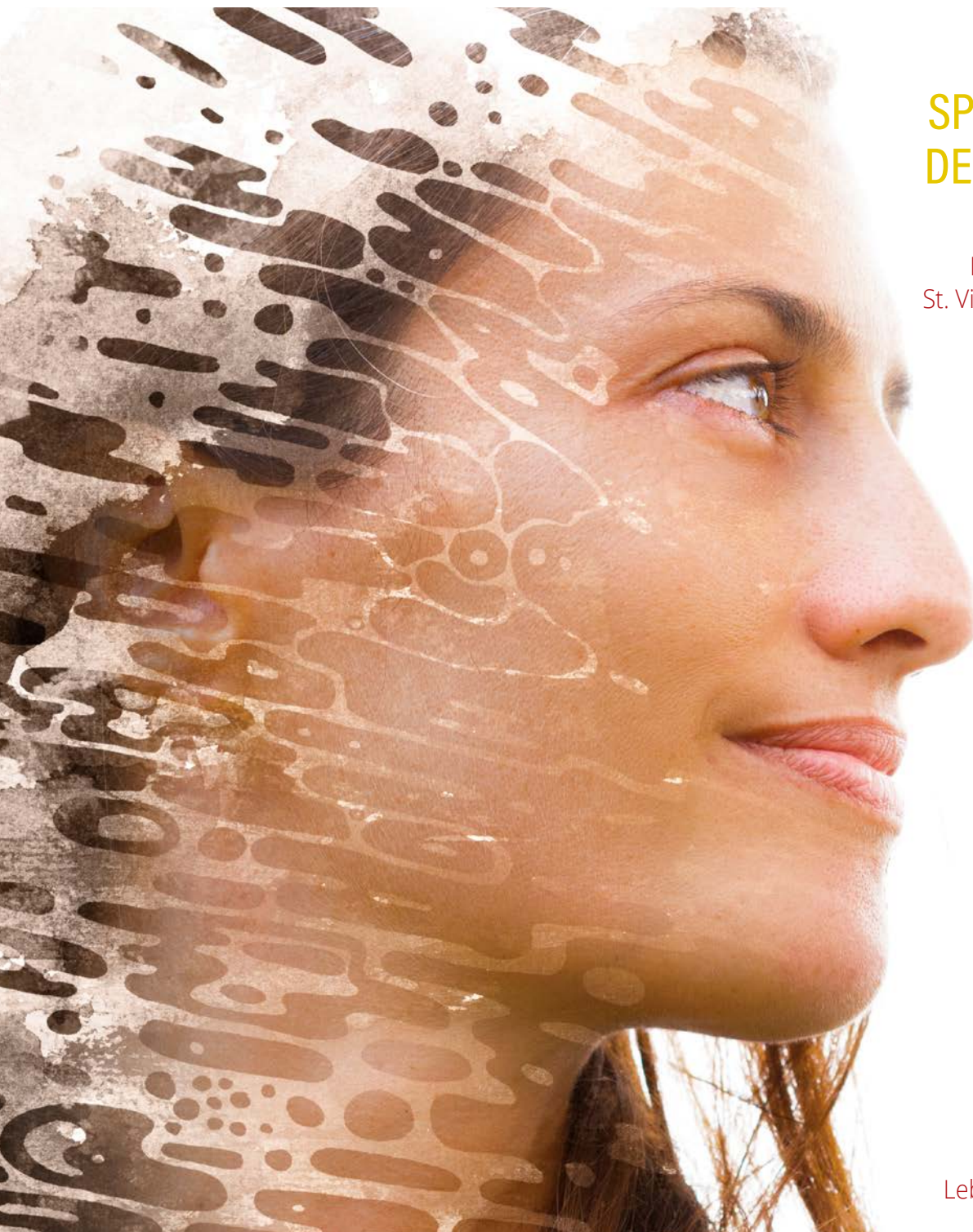




GESUND

DasMagazin

Das Magazin für die Metropolregion Rhein-Main



Aus der Praxis

SPEZIALISTEN FÜR DEN KÜNSTLICHEN GELENKERSATZ

Das EndoProthetikZentrum
St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau

GESUND mit der Natur

THERAPIE MIT VITALPILZEN

Wirkprinzipien der
Medizinalpilze

GESUND im Mund

AN JEDEM ZAHN „HÄNGT“ AUCH EIN MENSCH!

Zahnarztpraxis Winterfeld

Leben im Alter

HILFE FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Leben mit Demenzerkrankten



Kälte erhöht den Blutdruck und damit das Risiko für Herzinfarkt und Schlaganfall. Besonders Senioren sind gefährdet. Wer Blutdrucksenker nimmt, sollte mit dem Hausarzt über eine Dosisanpassung sprechen. „Neben der ärztlich verordneten Therapie kann Arginin in vielen Fällen einen wichtigen Beitrag zur Blutdrucksenkung sowie zur Verbesserung der Durchblutung leisten“, so der Arterioskleroseforscher Prof. Horst Robenek. Er empfiehlt eine Kombination von Arginin mit Folsäure und B-Vitaminen wie in Telcor Arginin plus aus der Apotheke – mehr Infos gibt es unter www.telcor.de.



Viele Menschen fühlen sich ständig erschöpft, Mediziner sprechen von der Fatigue, dem französischen Ausdruck für Müdigkeit. Die Ursachen sind vielfältig – auch ein Vitamin-B12-Mangel kann eine Ursache sein. In diesen Fällen lässt sich die chronische Erschöpfung leicht behandeln, indem der Mangel ausgeglichen wird. Dazu ist ein Vitamin-B12-Arzneimittel mit einer ausreichend hohen Dosierung erforderlich, wie B12 Ankermann, das es rezeptfrei in Apotheken gibt: www.b12ankermann.de.

Eine Grippeimpfung kann wie ein schützender Schirm vor der Erkrankung sowie möglichen Folgen bewahren. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die Grippeimpfung für Menschen ab 60 Jahren; die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen die Kosten. Der ideale Impfzeitpunkt liegt zwischen Oktober und Dezember, aber auch eine bis ins Frühjahr hinein nachgeholt Impfung ist noch sinnvoll und wichtig.



Foto: djd-k/Sanofi/Getty Images/funstock

gesund durch den Winter



Im Herbst spüren wir, wie unser Organismus auf Sparflamme schaltet und sich auf den Winter einstellt. Dabei ist es besonders wichtig, für einen ausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt zu sorgen, damit unser Stoffwechsel funktioniert. Zudem ist es sinnvoll, das Immunsystem mit Mikronährstoffen zu versorgen. Einen wertvollen Beitrag kann das neue „Basica Immun“ mit dem Doppel-Wirk-Prinzip aus der Apotheke leisten. Infos: www.basica.com/basica/de/Balance-Wohlbefinden/Unser-Immunsystem.



Fotos: djd-k/SANAVITA

Der menschliche Bewegungsapparat ist leicht anfällig für stumpfe Verletzungen. Dies kann Alltag und Leistungsfähigkeit stark einschränken. Abhilfe kann etwa Diclo-Spray schaffen. Es wird zur lokalen symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen und Entzündungen in Folge akuter stumpfer Traumata kleiner und mittelgroßer Gelenke angewendet und ist ideal für unterwegs. Unter www.diclospray.de gibt es weitere Infos, Tipps und Pflichtangaben.



Bernd Schneider
HERAUSGEBER

Liebe Leserinnen und Leser,

Einfach mal zum Bäcker gehen, aufs Rad steigen, Freundinnen und Freunde im vierten Stock besuchen oder Schwimmen gehen: Mobilität ist für die meisten Menschen etwas Selbstverständliches. Denn regelmäßiges körperliches Training kann viel dazu beitragen, mobil zu bleiben. Dabei geht es nicht um sportliche Höchstleistungen, aber Expertinnen und Experten raten zu Ausdauertraining wie Nordic Walking und gezieltem Krafttraining, um die Muskeln zu stärken und die Koordination zu verbessern. Zusätzlich kann Bewegung auch Begleitsymptome wie Fatigue und depressive Stimmung bessern und allgemein die Lebensqualität deutlich erhöhen.

Besuchen Sie bereits Präventionskurse? Wussten Sie, daß die Kosten für einen Online Präventionskurs sowie für einen Präventionskurs in Ihrer Nähe von den Krankenkassen erstattet werden? Vorausgesetzt Sie sind gesetzlich krankenversichert. Privat versicherte Personen sollten zunächst Rücksprache mit ihrer Krankenkasse halten. Zudem sollten Sie darauf achten, dass es sich um einen zertifizierten Präventionskurs nach §20 SGB V handelt, um von der Bezuschussung zu profitieren.

In der Regel haben Sie einen Anspruch auf zwei Präventionskurse im Jahr, die von Ihrer Krankenkasse erstattet werden. Die Kurskosten variieren je nach Kurs und Anbieter. Doch wie läuft die „Präventionskurse Krankenkassen Erstattung“ bei Präventionskursen nach §20 SGB V ab? Es ist üblich, dass Sie zunächst in Vorkasse treten. Nachdem Sie an mindestens 80% der Kursstunden teilgenommen haben, erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung, die Sie bei Ihrer Krankenkasse einreichen. Die meisten Krankenkassen erstatten mindesten 80% der Kosten und das zweimal im Jahr!

Bleiben Sie GESUND!

Aus der Praxis

- 4 Mit Osteopathie können Blockaden sanft gelöst werden
- 6 Bei einem ausgeprägten Lipödem hilft oft nur eine Fettabsaugung
- 8 Spezialisten für den künstlichen Gelenkersatz
Das EndoProthetikZentrum St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau

Gesund mit der Natur

- 10 Chronischer Stress macht krank und schwächt das Immunsystem
Terra Mundo Vitalpilze

Gesundheitszentren

- 14 Das Medizinische Versorgungszentrum
TRIANGULUM Gesundheit Gelnhausen

Gesund im Mund

- 18 An jedem Zahn „hängt“ auch ein Mensch!
- 20 Erst die Reinigung der Zahnzwischenräume sorgt für eine wirksame Mundhygiene
- 20 Mit einer Zahnzusatzversicherung die Behandlungskosten reduzieren
- 21 Weißere Zähne erreichen, ohne die Substanz leichtfertig zu schädigen

Rund ums Tier

- 22 Tierisch gut drauf

Service

- 24 Impressum

Leben im Alter

- 24 So können pflegende Angehörige mit herausforderndem Verhalten besser umgehen
- 27 Für Erholung und Entspannung gibt es Unterstützung von der Pflegekasse
- 29 Hausbesuche und Videogespräche können nun im Wechsel wahrgenommen werden

Bestattungsvorsorge

- 30 Bei realen oder virtuellen Waldrundgängen den passenden Bestattungsbaum finden
- 32 Baumbestattung, Erinnerungsdiamant und Co.: Der letzte Weg wird individueller
- 33 Letzte Reise mit kleinem ökologischen Fußabdruck

Kurz notiert

- 34 30 Jahre Pflegezentrum Mainterrasse

Heilung mit den Händen

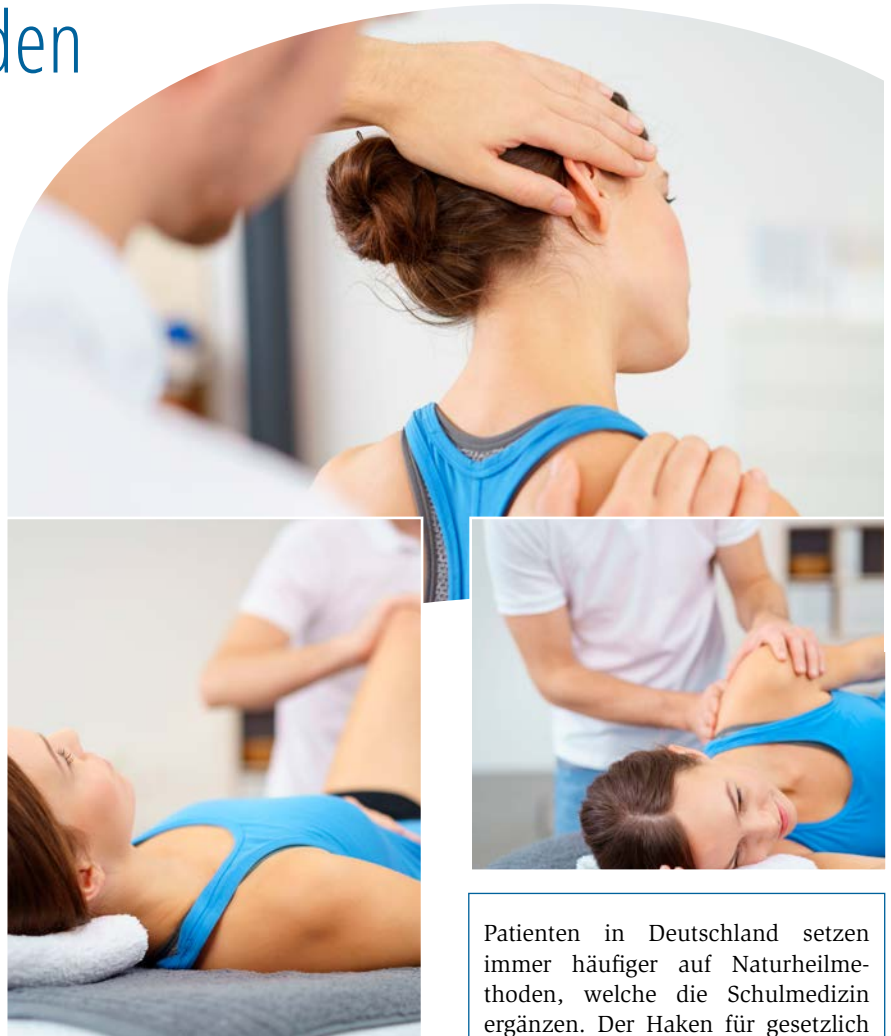
Mit Osteopathie können Blockaden sanft gelöst werden

Deutschland verfügt über ein hervorragendes Gesundheitssystem, das jedem Zugang zu Ärzten, Therapien und Medikamenten gewährt. Dennoch fehlt vielen Menschen etwas. Sie wünschen sich zusätzlich zu den üblichen schulmedizinischen Methoden naturheilkundliche und komplementärmedizinische Behandlungsformen, die als sanfter und ganzheitlicher orientiert gelten. Die Osteopathie etwa lässt sich gut mit der konventionellen Medizin kombinieren und sollte, so Professor Brinkhaus von der Charité Berlin, „unbedingt noch eingehender wissenschaftlich untersucht werden, damit die positiven Erfahrungen auch in Studien belegt werden.“ Fast jeder fünfte Bürger ab 14 Jahren hat für sich selbst oder für sein Kind diese Therapieform bereits genutzt, wie eine Forsa-Umfrage von 2018 im Auftrag des Verbandes der Osteopathen Deutschland ergab.

Fehlfunktionen erspüren

Die Osteopathie wurde vor mehr als 140 Jahren vom amerikanischen Arzt Andrew Taylor Still begründet. Sie geht davon aus, dass alle Strukturen im menschlichen Körper miteinander zusammenhängen und eine Einheit bilden. Blockaden oder Bewegungseinschränkungen in Muskeln und Gelenken können deshalb zu Beschwerden auch an ganz anderer Stelle führen. „Ein Ziel einer Behandlung kann es sein, diese Blockaden zu lösen und funktionelle Beschwerden an dieser Stelle oder an anderen Stellen des Körpers damit zu beeinflussen“, erklärt Dr. Gabriele Rotter, Fachärztin für Orthopädie, M. Sc. in Osteopathie und Mitarbeiterin im Charité-Team von Prof. Brinkhaus.

Bis zu etwa eine Stunde dauert eine Therapiesitzung, meist sind mehrere erforderlich. Viele Patienten müssen die Kosten dafür allerdings aus eigener Tasche zahlen, denn Osteopathie gehört



nicht zu den gesetzlichen Leistungen der Krankenkassen. Hier gibt es jedoch große Unterschiede. Ein Blick in die eigenen Kassenleistungen ist also immer lohnenswert.

Gute Qualifikation zählt

Ebenfalls achten sollten Patienten auf die Qualifikation des Osteopathen. „Um Fehlfunktionen alleine durch Tasten zu erkennen und mit den richtigen Techniken zu behandeln, braucht es jahrelange Übung und ein fundiertes anatomisches Wissen“, so Rotter. Leider sei die Ausbildung bis heute nicht einheitlich geregelt. „Im Zweifel sollte man bei seiner Krankenkasse nachfragen, ob der gewünschte Osteopath dort anerkannt ist.“

Patienten in Deutschland setzen immer häufiger auf Naturheilmethoden, welche die Schulmedizin ergänzen. Der Haken für gesetzlich Versicherte: Die Kosten alternativmedizinischer Leistungen werden von den Krankenkassen in der Regel nur sehr begrenzt oder überhaupt nicht übernommen. Mit einer privaten Heilpraktiker-Zusatzversicherung können gesetzlich Versicherte die Kosten von Behandlungsmethoden reduzieren, die im Hufelandverzeichnis oder im Gebührenverzeichnis für Heilpraktiker (GebÜH) enthalten sind. Die Zusatzversicherung Alternative Medizin 300 der Nürnberger Versicherung beispielsweise trägt ohne Wartezeit 80 Prozent der Kosten von Naturheilbehandlungen bis zu einem Gesamtbetrag von 300 Euro pro Kalenderjahr. Mehr Infos gibt es unter www.nuernberger.de. (djd).

Was ist Osteopathie?

Der Ursprung des Wortes „Osteopathie“ stammt aus dem Griechischen: „Osteon“ = Knochen und „Pathos“ = Leiden. Der Begründer der Osteopathie, Andrew Taylor Still selbst schrieb später dazu: „Ich dachte an den Knochen als Ausgangspunkt pathologischer Syndrome und daraus entstand dann aus „Osteon“ und „Pathos“ die Verbindung „Osteopathie“.

Foto: Adobe.com / ©contrastwerkstatt



Osteopathen behandeln mit manueller Therapie die Knochen- bzw. die Gelenkstellung, ohne sich Gedanken darüber zu machen, wie es zu dieser Stellungen- bzw. Beweglichkeitsveränderung gekommen ist. Die Osteopathie versucht alle Gewebe zu normalisieren, die auf den Knochen eine mechanische oder neurovegetative Auswirkung haben. Sie ist ein medizinisches Behandlungssystem, das sich zur Untersuchung und Therapie der Hände bedient, also sanfter manueller Techniken, wobei das Individuum in seiner Ganzheit erfasst und respektiert wird.

Das Ziel der Osteopathie ist die Wiederherstellung der Harmonie des Gesamtorganismus und seiner Selbstheilungskräfte. Fern von jedem Mystizismus basiert sie auf der äußerst präzisen Kenntnis von Anatomie, Physiologie, Pathologie, Biomechanik, Embryologie usw. Die Subtilität und Integrität der osteopathischen Techniken verlangen fachliche Kompetenz und ein gutes Palpationsvermögen, was die lange und intensive theoretische Ausbildungszeit erklärt.

Die Osteopathie gliedert den Körper in verschiedene Systeme, die nur in einem engen und gut koordinierten Zusammenhang funktionieren können. Es darf niemals der Gedanke entstehen, es wür-

de „verschiedene Osteopathien“ geben! Es gibt nur eine einzige und einzigartige Osteopathie mit vielen verschiedenen Techniken, deren Stärke aber in ihrer kombinierten Integration und Anwendung in der spezifischen Behandlung des Individuums besteht.

Osteopathische Behandlung

Eine osteopathische Behandlung versucht manuell Beziehungen zwischen unterschiedlichen Strukturen zu erkennen, um diese dann gegebenen-

falls auch zu normalisieren, damit die Gefäßsysteme (= Ernährung und Abfalltransport) und Nerven (= Koordination) wieder ein integrierendes und unterstützendes Gerüst für den Gesamtorganismus herstellen. Das Ziel der Behandlung ist es, ursächliche Krankheitsfaktoren aufzulösen oder abzuschwächen, freie Beweglichkeit der Gelenke und Faszen wieder einzurichten, das autonome Nervensystem auszugleichen, die Körperstatik zu harmonisieren, viszerale Störungen aufzulösen und psycho-emotionale Erleichterung und Entspannung zu erreichen. Das Muskel-Faszen-Skelett-System ist dabei von zentraler Bedeutung. Aber auch Ernährung, psychische, soziale und andere Lebensfaktoren werden mit berücksichtigt. Eine optimale Zusammenarbeit zwischen den unterschiedlichen Disziplinen ist deswegen sehr wichtig!

Es soll sicherlich nicht der Eindruck entstehen, dass die Osteopathie das Allheilmittel ist. Es ist auch selbstverständlich, dass eine osteopathische Behandlung nicht als Ersatz einer medikamentösen oder operativen Behandlung gesehen werden kann. Osteopathische Techniken versuchen die Abwehrkräfte des Patienten zu stärken und sollen synergetisch mit Pharmazeutika, homöopathischen Mitteln usw., die den Krankheitserreger direkt bekämpfen, angewandt werden! Dazu ist eine gute Zusammenarbeit mit dem Arzt und anderen Therapeuten unerlässlich.



HEILPRAKTIKERIN OSTEOPATHIN PHYSIOTHERAPEUTIN

PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE

Nidderauer Straße 25
61137 Schöneck-Oberdorfelden
Telefon: 06187 / 992140
Homepage: www.kurt-osteopathie.de
E-Mail: praxis@kurt-osteopathie.de



Termine nur nach telefonischer Vereinbarung
Mitglied im Verband der Osteopathen Deutschland e.V.

ARME, BEINE, PO: REITERHOSEN LOSWERDEN

Bei einem ausgeprägten Lipödem hilft oft nur eine Fettabsaugung

Foto: djd/Capio Schlossklinik Abtsee



Die letzte Diät hat zwar Bauch und Busen kräftig schrumpfen lassen, aber die Fettpolster an Po und Hüften treten immer noch genauso stark hervor wie zuvor? Die schicke Hose aus der Auslage lässt sich einfach nicht über die Oberschenkel ziehen, und unter dem fließenden Kleid zeichnen sich die ungeliebten „Reiterhosen“ deutlich ab? Viele Frauen kennen diese Probleme und kämpfen mit Sport und Abnehmversuchen dagegen an. Meist vergeblich, denn das sogenannte Lipödem ist nicht einfach Übergewicht, sondern eine krankhafte Fettverteilungsstörung. Zu der übermäßigen Vermehrung und Vergrößerung der Fettzellen an Po, Beinen oder Armen kommen oft Wassereinlagerungen, die den Druck im Gewebe noch erhöhen. Neben der unschönen Optik kann das zu Symptomen wie Schmerzen, Druckempfindlichkeit und Neigung zu blauen Flecken führen. Oft gehen die Frauen irgendwann kaum noch aus dem Haus.

Ursächliche Heilung gibt es nicht

Mit verschiedenen Therapien können die Symptome gebessert und eine weitere Verschlimmerung verhindert werden. „In leichteren Fällen genügt oft eine konservative Behandlung mit Kompressionsstrümpfen, Sport und gesunder Ernährung zur Vermeidung weiterer Fetteinlagerungen“, erklärt der Chirurg und Gefäßchirurg Dr. Michael Gerstorfer, Chefarzt der Capio Schlossklinik Abtsee. Ursächlich heilen lässt sich das Lipödem aber meist nicht. Die einzige Möglichkeit, die krankhaften Fettansammlungen wirklich loszuwerden, ist eine operative Fettabsaugung. Diese sollte in einer Fachklinik erfolgen. Dabei werden die Fettzellen an den betroffenen Stellen zum Beispiel mit einem Wasserstrahl gelöst und dann minimalchirurgisch abgesaugt. „Die Entscheidung zu einer OP hängt auch von der Stärke der Schmerzen ab“,

so Gerstorfer. „Diese können manchmal auch schon bei niedrigeren Stadien sehr belastend sein.“

OP mit guten Erfolgsaussichten

Durch die Fettabsaugung lassen sich die Beschwerden oft langfristig deutlich lindern. „Die Erfolgsaussichten sind gut, die Schmerzen in den meisten Fällen weg“,

resümiert Gerstorfer. Die am bayerischen Abtsee gelegene Schlossklinik bietet für Frauen mit Lipödem eine spezielle Sprechstunde an. Dabei werden auch die Venen untersucht und ein individueller Behandlungsplan erstellt. Die gesetzlichen Krankenkassen zahlen die OP nur in Ausnahmefällen, vielen Betroffenen ist die Befreiung von ihrem Leid es jedoch wert, die Kosten selbst zu tragen. (djd).



Foto: djd/Capio Deutsche Klinik Laufen/Jacqueline Wardeski

Die letzte Diät hat zwar Bauch und Busen schrumpfen lassen, nicht aber die Fettpolster an Po und Hüften? Viele Frauen leiden unter „Reiterhosen“ und kämpfen mit Sport und Abnehmversuchen dagegen an. Meist vergeblich, denn das sogenannte Lipödem ist nicht einfach Übergewicht, sondern eine krankhafte Fettverteilungsstörung, die auch Symptome wie Schmerzen, Druckempfindlichkeit und Neigung zu blauen Flecken zeigen kann. Verschiedene Therapien können die Beschwerden lindern und eine Verschlimmerung bremsen, heilen lassen sich die Fettansammlungen aber nicht. Die einzige Möglichkeit, sie wirklich loszuwerden, ist eine operative Fettabsaugung, sie kann die Symptome in vielen Fällen dauerhaft bessern. Mehr Informationen dazu gibt es auch unter www.capio-schlossklinik-abtsee.de.



KURPARK-KLINIK

Zentrum für medizinische Rehabilitation

Die KURPARK-KLINIK in Bad Nauheim zählt mit den hoch spezialisierten Fachkliniken für **UROLOGIE, ORTHOPÄDIE & INNERE MEDIZIN** zu den modernsten Rehabilitationskliniken in Deutschland:

- Interdisziplinäre und ganzheitliche Behandlung
- Breit aufgestellte Diagnostik
- Modernste Rehamedizin
- Bester Service auf gehobenem Niveau
- Ganzkörper-Kältekammer bis minus 110 Grad Celsius
- Dachterrasse mit Blick auf den Kurpark
- Wintergarten, Bistro und Purple Lounge

Unser Ärzte- und Therapeutenteam behandelt Sie nach individuell angepassten Rehabilitationskonzepten. Zusätzlich verfolgen wir durch unseren fachlinikübergreifenden Konsiliardienst ein Behandlungskonzept, das der zunehmenden Komplexität von Krankheitsbildern mit Begleiterkrankungen und Mehrfacherkrankungen gerecht wird.



KURPARK-KLINIK

Unser Patientenservice hilft Ihnen gerne bei allen Belangen!

INFOS & BERATUNG

Patientenservice:
0800-1554645

www.kurpark-klinik.com
info@kurpark-klinik.com
Kurstraße 41-45
61231 Bad Nauheim



**QR-CODE
SCANNEN &
INFORMIEREN!**





Spezialisten für den künstlichen Gelenkersatz

In einem Ballungsraum wie dem Rhein-Main Gebiet ist vor allem auch das Niveau der medizinischen Versorgung in Breite und Spitze ein wichtiger Faktor für die Lebensqualität seiner Bewohner. Vor dem Hintergrund einer zunehmend älter werden Bevölkerung spielt hierbei auch die Behandlung von Alterserkrankungen eine wichtige Rolle. Das Fachgebiet der Orthopädie und Unfallchirurgie muss sich in diesem Zusammenhang besonderen Herausforderungen stellen.

Hier gilt es, nicht nur die immer häufiger werdenden Frakturen des betagten Patienten zu versorgen, sondern auch nachhaltige Behandlungsstrategien bei verschleißbedingten Veränderungen des Bewegungsapparates vorzuhalten. Die sogenannte Gelenkarthrose betrifft dabei vor allem die Hüfte und das Knie, die lasttragenden großen Gelenke der unteren Extremität. Im Falle eines fortgeschrittenen Verschleißes muss hier als letzte Therapieoption die operative Versorgung mit einem künstlichen Gelenk, einer sogenannten Endoprothese erfolgen.

Um hier eine gleichbleibend hohe Behandlungsqualität zu sichern, wurde durch die Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie vor einigen Jahren das Konzept der bundesweiten Etablierung von zertifizierten Spezialeinrichtungen, sogenann-

ter Endoprothesenzentren ins Leben gerufen. Der Aufwand, den in dieser Weise ausgezeichnete Einrichtungen zum Wohle ihrer Patienten betreiben müssen, ist erheblich, so dass es hessenweit derzeit lediglich 23 solcher Anbieter gibt.

Am St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau genießt die Versorgung von Erkrankungen des Bewegungsapparates seit jeher einen hohen Stellenwert und so war es auch nicht verwunderlich, dass sich die zuständige Abteilung für Gelenk- und Unfallchirurgie frühzeitig auf den Weg machte, die hohen Standards des neuen Verfahrens zu etablieren. Im Jahr 2014 erfolgte dann als erst vierte Klinik in Hessen die erfolgreiche erste Zertifizierung. Seit der darf sich die Klinik nicht nur als zertifiziertes EndoProthetikZentrum (EPZ) bezeichnen, sondern muss in jährlichen Wiederholungsprüfungen den dauerhaften Erhalt dieses Qualitätsniveaus unter Beweis stellen.

Im östlichen Rhein-Main Gebiet ist dieses Spezialzentrum am St. Vinzenz-Krankenhaus vielleicht auch deswegen weiterhin das einzige seiner Art. Mit der Gründung der Sektion Endoprothetik und Orthopädische Chirurgie im Jahr 2018, der auch die Führung des EndoProthetikZentrum obliegt, wurde die Bedeutung dieses Teilgebiets nochmals gestärkt.



Priv.-Doz. Dr. med. Christian Eberhardt

Der Sektionsleiter Priv.-Doz. Dr. med. Christian Eberhardt ist ein ausgewiesener Spezialist auf dem Gebiet des künstlichen Gelenkersatzes.

„Die zunehmende Spezialisierung immer kleinerer Teilbereiche eines Fachgebiets ist in der Medizin von heute unumkehrbar. Vor allem in der Endoprothetik haben wir diesem Trend mit dem Konzept der zertifizierten Zentrenbildung bereits frühzeitig Rechnung getragen, so dass die Versorgungsqualität von Patienten, die in solchen Einrichtungen behandelt werden, in den letzten Jahren kontinuierlich weiterentwickelt wurde“, berichtet Dr. Eberhardt.

Das EndoProthetikZentrum St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau



Am EndoProthetikZentrum des St. Vinzenz-Krankenhauses kann daher heute nahezu jedes Szenario endoprothetischer Versorgungsen behandelt werden. Die Vorhaltung eines umfangreichen Prothesensortiments ist dabei Grundvoraussetzung, seien es nun Kurzschaff- oder verschiedene Standardprothesen am Hüftgelenk oder Teilprothesen und Prothesen mit erhöhter Beugefähigkeit am Kniegelenk. Für besonders schwierige Situationen besteht auch die Möglichkeit zur Herstellung individueller Implantate oder patientenspezifischer Instrumente.

Minimal-invasive Operationstechniken, mit denen die gelenkumgebenden Strukturen, vor allem die für die Bewegung und Belastung des Gelenks so wichtige Muskulatur, komplett geschont werden können, sind dabei genauso selbstverständlich wie ein abgestimmtes Konzept zur Schmerztherapie während und vor allem nach dem Eingriff. Beides ist dann wiederum Grundlage für ein modernes Nachbehandlungskonzept, bei dem die Patienten noch am Operationstag das Bett für eine erste Mobilisierung verlassen können.

Auch der Austausch von Prothesen, sogenannte Wechseloperationen können am EndoProthetikZentrum durchgeführt werden, wobei auch Fälle, in denen der Wechseleingriff aufgrund einer Infektion des Implantates notwendig wird, versorgt werden.

Auf eine letzte Besonderheit zum Wohle der Patienten muss jedoch noch unbedingt hingewiesen werden. So kann nach erfolgter Operation auch im ambulanten Versorgungsbereich eine weitere Betreuung gewährleistet

werden. Möglich wird dies durch das dem Krankenhaus angebundene Medizinische Versorgungszentrum, in dem auch eine Praxis für Orthopädie und Unfallchirurgie untergebracht ist. Ein Sprechstundentag pro Woche wird hier durch Priv.-Doz. Dr. Eberhardt selbst wahrgenommen. „Auf diese Weise bin ich im Bedarfsfall auch im ambulanten Bereich weiterhin für unsere Patienten des EndoProthetikZentrums erreichbar. Diese Verzahnung von stationärem und ambulantem Sektor ist mir besonders wichtig und unterscheidet uns sicherlich von vielen Mitangebietern, die eine solche Option oft nicht zur Verfügung haben“, meint Eberhardt.

Kontakt:
Medizinisches Versorgungszentrum
Praxis für Orthopädie und
Unfallchirurgie
Tel: (06181) 2 46 37
E-Mail: mvz@vinzenz-hanau.de

Kontakt:
St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau
EndoProthetikZentrum
Tel: (06181) 272-391
Sek.uch@vinzenz-hanau.de

Medizinisches Versorgungszentrum am St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau



Fotos: St. Vinzenz Krankenhaus Hanau

Chronischer Stress macht krank und schwächt das Immunsystem

Erschöpfung, chronische Müdigkeit, Kraftlosigkeit, Energielosigkeit, Daueranspannung, Nervosität, Konzentrationsschwierigkeiten, Depression, Niedergeschlagenheit, Burnout



Agaricus



Auricularia



Coprinus

Fühlen Sie sich kraft – und energielos? Fehlt Ihnen teilweise der Antrieb überhaupt etwas in Angriff zu nehmen, da Sie sich permanent erschöpft fühlen und fühlbar unter Daueranspannung stehen? Tritt bei Ihnen häufig eine Nervosität oder Gereiztheit ein? Fühlen Sie sich unruhig, unkonzentriert oder gar niedergeschlagen evtl. bis hin zur Depression? All das hat seinen Grund, denn in unserer reizüberfluteten Welt sind wir alle permanenten Stressauslösern ausgesetzt.

Die Stress-Ursachen können vielfältig sein: Termin- und Zeitdruck, Multitasking, Konflikte und Ärger in Beruf/Familie, Doppelbelastung, Arbeitslosigkeit, Lärm, Umweltbelastungen, Nikotin, Alkohol, Krankheiten, die Pflege Angehöriger, psychische Belastungen, Sorgen, Unzufriedenheit, sozialer Stress. Dies führt zu einer Überaktivität des vegetativen Nervensystems und letztlich zu einem geschwächten Immunsystem durch Dauerbelastung!

Welche Auswirkungen hat chronischer Stress auf das Immunsystem?

Bei Daueralarm im Körper können ernste gesundheitliche Schäden entstehen, zum Beispiel hoher Blutdruck, Verdauungsbeschwerden, ein erhöhtes Risiko für bspw. Herzinfarkt, Spannungskopfschmerzen, mehr Infektionen, Depressionen, Migräne, Zyklus- und sexuelle Störungen, chronisch-entzündliche Erkrankungen wie Asthma, Arthritis und Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Ebenso kann eine chronische Erschöpfung (CFS) entstehen, oft auch als Burnout

bezeichnet. Zudem begünstigt Stress die Entstehung von Krebs: Bei der Zellteilung kommt es in unserem Körper häufiger zu „Fehlern“. Mutierte Tochterzellen – Krebszellen – können das Ergebnis sein.

Einem geschwächten Immunsystem können Sie mit einigen Maßnahmen jedoch selbst „auf die Sprünge“ helfen!

Adaptogene & Beta-Glukane: Die stärksten Immunregulatoren der Naturheilkunde

Adaptogene Wirksubstanzen (von lat. adaptare - sich anpassen) wirken ganzheitlich regulierend auf den gesamten Organismus und auf alle Organ-, Körper- und Zell-Funktionen. Sie helfen dem Organismus, sich an Stress- und Belastungssituationen (physisch und psychischer Art) anzupassen. So zeigen sie einen positiven Effekt bei stress-induzierten Krankheiten. Ein regulierender, harmonisierender, normalisierender Effekt bei Über- und Unterfunktionen tritt ein. Vitalpilze, als auch Roter Ginseng zählen ebenso zu den sogenannten adaptogenen Wirksubstanzen. Diese regulieren auf ganzheitlicher Basis verschiedene Körper-, Organ und Zellfunktionen und lösen vielfältige korrigierende Mechanismen aus.

Beta Glukane sind der Schlüsselbegriff in der Immunologie und gelten als effektive Immunmodulatoren in der Naturheilkunde! Es handelt sich um bioaktive Ballaststoffe mit positiven gesundheitlichen Wirkungen, die ernährungsphysiologisch eine wertvolle und gesunde Ergänzung in der täglichen Ernährung



Ginseng

darstellen. Eine hervorragende Quelle spezieller hochwertiger Beta-Glukane stellen die sogenannten Vitalpilze dar. Diese pilzspezifischen immunmodulierenden Inhaltsstoffe sind prebiotisch – dadurch unterstützen sie das Wachstum unserer Probiotika im Darm und tragen somit wesentlich zur Regulierung und Sanierung des Darmes bei. Unser Immunsystem ist zu rund 80 % im Darm lokalisiert, sodass vor allem dem Darm eine gewichtige Bedeutung bei der Regeneration des Immunsystems zukommt.

Zu den bekanntesten Effekten zählen die Stimulation des Immunsystems, die Senkung des Cholesterin-Spiegels, die günstige Beeinflussung von Blutdruck und Blutzucker, des Stoffwechsels, des Kreislaufs bis hin zur Krebsbekämpfung.

Roter Ginseng (Panax Ginseng C. A. Meyer)

Ein besonderer Schutz ist zum Einen der Stress-Abbau selbst, zum Anderen der Schutz der Niere bzw. Nebenniere, deren Wichtigkeit in der TCM seit Jahrtausenden betont wird, als auch die Regulierung der gesamten Stress-Hormon-Achse. Als eine der effektivsten Heilpflanzen bei Stress und zur Behandlung von Erschöpfung und Burnout gilt der Ginseng (Panax Ginseng C. A. Meyer). Diese Wurzel hilft bei nachlassender Konzentrationsfähigkeit, körperlicher Schwäche und sinkender Leistungsbereitschaft.

Durch die sogenannte adaptogenen Wirksubstanzen, wie bspw. Ginsenoside, die Inhaltsstoffe der Ginsengwurzel (bspw. Roter Ginseng von Terra Mundo), können die negativen Auswir-

kungen von Stressfaktoren auf die Nebenniere reguliert werden. Es werden weniger Stresshormone ausgeschüttet – der Anwender erhält durch die gestärkte Nierenkraft mehr Gelassenheit in Stresssituationen und gleichzeitig mehr Lebensenergie und Stärke. Anhaltender Stress führt durch die permanente Überlastung zur Schwächung der Nebennierenkraft und in Folge zu Erschöpfung und Müdigkeit (Chronisches Fatigue Syndrom - CFS), Burnout und leider oft auch zu Depression. Wissenschaftliche Studien belegen, dass Ginseng bei CFS als ein altbewährtes und klassisches Stärkungsmittel, für den gesamten Organismus eine sehr wertvolle Unterstützung bieten kann.

Vitalpilze

Vitalpilz Cordyceps:

Zu den starken Immunmodulatoren aus dem Pilzbereich, zählt der Cordyceps sinensis (chinesischer Raupenpilz), der die Hormone der Nebennierenrinde reguliert, aber auch die Niere selbst schützt – auch sehr gut bei Niereninsuffizienz! Er reguliert den Hormonhaushalt, d.h. den hormonellen Regelkreis (Hypophyse, Hypothalamus, Nebenniere). Er verbessert das Stressmanagement bzgl. der Ausschüttung von Stresshormonen u.a. Cortisol und reguliert die Stress-Hormon-Achse (HPA-Achse). Er ist daher ein geradezu prädestinierter Pilz in unserer heutigen reizüberfluteten Welt, denn er wirkt ausgleichend auf emotionaler und psychischer Ebene und wirkt somit bei chron. Erschöpfung (CFS/ Burn-out) wie ein Schutzschild gegen Stress, Unruhe, Depressionen oder bei Stimmungsschwankungen. Auf bestimmte Enzyme



Coriolus



Cordyceps



Shiitake



Cordyceps

(MAO), die für eine Depression mitverantwortlich sind, besitzt der Cordyceps einen hemmenden Einfluss. Aber auch in Sachen Libido gilt er als natürliches Aphrodisiakum und kann bei Kinderwunsch als auch bei Wechseljahrsbeschwerden eine wertvolle Unterstützung sein. In der TCM gilt der Cordyceps als klassisches Stärkungs- und Aufbaumittel mit seiner tonisierenden Wirkung.

Vitalpilz Reishi:

Der Reishi (Glänzender Lackporling, Ling Zhi) beruhigt und entspannt durch seine Bioaktivstoffe das gesamte vegetative Nervensystem. Bei Stress, Nervenschwäche, Müdigkeit (CFS), Unruhe, Ängsten, Schlaflosigkeit, Depression wirkt er regulierend auf Körper & Psyche. Ein besserer Umgang mit Stress ist auch durch den Reishi-Pilz möglich. Er kann ebenso begleitend in den Wechseljahren und bei Schilddrüsenerkrankungen eingesetzt werden, denn er wirkt hormonell ausgleichend und bewirkt zusätzlich noch einen verbesserten aktivierten Leberstoffwechsel.

Im Bereich der Schilddrüse kann Reishi entzündungshemmend und hormonre-



Reishi

gulierend wirken und kann die TPO-Antikörper (Hashimoto) reduzieren. Auch im Bereich der Bronchien und Lunge zeigt er regenerierende, antientzündliche und schleimlösende, hustenreizstillende Wirkungen. Zur Herzstärkung bei koronaren Herzkrankheiten (Herzschmerzen, Herzschwäche, Herzrhythmusstörungen, Herzkranzgefäßerkrankungen), aber auch bei venösen Erkrankungen, wie Thrombosen, Embolien, Schlaganfall, Herzinfarkt kann er eingesetzt werden. In der TCM gilt der Reishi Pilz, aufgrund seines enorm vielfältigen Anwendungsspektrums, als „Verjüngungsmittel“ schlechthin.

Vitalpilz Hericium:

Der Hericium erinaceus (Affenkopfpilz, Igelstachelbart) wirkt auf das Nervensystem und den Darm. Da die Nervenenden vom Darm direkt mit dem Gehirn verbunden sind (Darm-Hirn-Achse), werden bestimmte Steuerungs- und Rückkopplungsmechanismen über das Zentrale Nervensystem (ZNS) reguliert. Hericium beruhigt die Nerven, wirkt gegen Angstzustände und depressive Stimmungsschwankungen, Stress, Unruhe, Angst, Schlafstörungen. Er



Hericium

wirkt entzündungshemmend, schmerzlindernd, stimmungsaufhellend. Unter anderem wird er bei Nervenkrankungen (bspw. MS, Alzheimer, Parkinson, Polyneuropathien) eingesetzt, da er die Myelinschicht der Nerven unterstützend regenerieren kann und den Nervenwachstumsfaktor (NGF) stimuliert.

Hericium wird ebenso zur Darmsanierung und bei allen Magen-Darm-Erkrankungen (entzündlich und funktionell) eingesetzt: bei nervösem Magen, Reizdarm, Übersäuerung, Sodbrennen, Reflux, Magengeschwüre/-entzündungen, Gastritis, CED, Helicobacter pylori und auch bei Speiseröhren- oder Zwölffingerdarm-Problemen. Bei allen Haut- und Schleimhaut-Problemen in Darm, Mundhöhle, Speiseröhre (aber auch Vaginal- u. Gebärmutter Schleimhaut, Blase, Harnleiter) stärkt der Hericium die Schleimhäute! Der Mensch ist von der Mundhöhle bis zum End-Darm mit Schleimhäuten durchzogen - diese Schleimhautschicht bildet unser Abwehrsystem gegen Fremdkörper, wie Bakterien, Viren, Parasiten oder Würmer.

/ Dieter Bretz / Heilpraktiker aus Glinde

FAZIT:

- Pilze gelten, auch bei uns im Westen, als gesunde ernährungsphysiologische Aufwertung der täglichen Ernährung. Die sogenannten Vitalpilze werden als Nahrungsergänzungsmittel angeboten und zählen zu den Speisepilzen.
- Sie weisen keinerlei Neben- oder Wechselwirkungen auf.
- Da Pilze generell in der Lage sind, sehr viel Schadstoffe aufzusaugen, was im Rahmen der Entgiftung therapeutisch auch die Aufgabe der Pilze darstellt, achten Sie bitte immer auf Bio-Qualität.
- Hochwertige Präparate bieten zudem eine Kombination aus Extrakt & Pulver an, welche die Vorteile von zwei Rohstoffqualitäten vereint. In der TCM werden im akuten Bereich Pulver eingesetzt, in chronischen Krankheits-situationen sind die hochkonzentrierten Extrakte notwendig.



Der erste Schritt
zu einem gesünderen
Leben!

VEREINTE VORTEILE -
EINE KOMBINATION
AUS EXTRAKT & PILZPULVER!

TERRA MUNDO

...besser leben

VITALPILZE

Mit Vitamin C zur Unterstützung
des gesunden Immunsystems

NAHRUNGSERGÄNZUNGSMITTEL



TERRA MUNDO

Terra Mundo GmbH
Ferdinandstr. 24, 61348 Bad Homburg
Telefon: 0 61 72/185 32-0
Fax: 0 61 72/185 32-29

VITALPILZE von TERRA MUNDO

- Bio-zertifizierte Premiumqualität
- Analytierte Rohstoffqualität auf Schwermetalle (Blei, Cadmium, Quecksilber), Pestizide, Schimmelpilze, Mikrobiologie, Radioaktivität
- Verarbeitung & Analytik in Deutschland
- Einfach und bequem in der Anwendung als Nahrungsergänzungsmittel in Kapselform
- Zusammensetzung pro Kapsel:
250 mg konzentriertes Pilzextrakt &
150 mg Ganzpilzpulver
plus 30 mg Bio-Acerolapulver

NAHRUNGSERGÄNZUNGSMITTEL – nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise verwenden!



BERATUNG & INFO-POST: Tel.: 0 61 72/185 32-0 · Fax: 0 61 72/185 32-29
info@terra-mundo.de · www.terra-mundo.de

Auch bei uns erhältlich:

ROTER GINSENG von TERRA MUNDO

PREMIUMQUALITÄT Panax Ginseng C.A. Meyer mit mindestens 8% Ginsenosiden

NAHRUNGSERGÄNZUNGSMITTEL – nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise verwenden!





Fotos: ©Triangulum Gelnhausen

TRIANGULUM GESUNDHEIT GELNHAUSEN

Das Medizinische Zentrum

Die Initiatoren des Triangulums haben frühzeitig erkannt, dass sich die medizinische Versorgung der Zukunft zu einer gut koordinierten umfassenden Versorgung wandelt. „Kurze Wege zur Gesundheit“ und eine bestens abgestimmte, enge interdisziplinäre Zusammenarbeit der niedergelassenen Ärzte in den verschiedenen Fachrichtungen optimieren nun schon seit über 18 Jahren die Versorgung der Patienten und sparen ihnen Zeit und Kosten. Um diese Philosophie konsequent weiter zu verfolgen war die Erweiterung des Triangulums im Jahre 2016 die konsequente Folge.

Gemeinsames Ziel war es, die enge Zusammenarbeit der so entstandenen beiden Zentren „T1“ und „T2“ nachhaltig zu fördern und damit eine noch verbesserte medizinische Versorgung der Patienten durch ein erweitertes Angebot, zusätzlich zu den bestehenden Fachrichtungen, anzubieten.

Auch der Operationsbereich konnte so effektiv auf vier Operationssäle erweitert werden. Im Klinik-Bereich sind sowohl Doppel- wie auch Einzelzimmer zu belegen.

Allgemein wird bestätigt, dass das Triangulum in der Vergangenheit mit der medizinischen Versorgung der Menschen einen Großteil dazu beigetragen hat, dass sich Gelnhausen mehr und mehr zu einem Gesundheitszentrum für Menschen aus der Region entwickelt hat. Dabei hat die Erweiterung diese positive Entwicklung nachhaltig beflügelt. Heute weiß man, dass sich die Erwartungen, die man an die Erweiterung knüpfte, in

vollem Umfang bestätigt haben und sogar noch übertroffen wurden: Die medizinische Versorgung im Triangulum wird von Menschen, deutlich über die Region Gelnhausen hinaus, geschätzt und gerne in Anspruch genommen. Die Gründe dafür liegen auf der Hand:

Zusätzlich zur Fläche des Triangulum T1 bietet das T2 5.000 Quadratmeter für Ihre Gesundheit. Damit ist es noch einmal 1.000 Quadratmeter größer als das Triangulum T1. Dieser neu entstandene Anziehungspunkt für Gesundheit und Wohlbefinden gehört zu den größten, privat realisierten medizinischen Zentren in Deutschland. Den Besuchern werden kurze Wege zwischen den verschiedenen Arztpraxen, medizinischen Dienstleistungen und Fachgeschäften ermöglicht. Für den Gesamtkomplex beibehalten wurde der Name Triangulum, der in der dreieckigen Form des ursprünglichen Gebäudes begründet ist und sich im großzügig ausgestatteten, dreieckigen Treppenhaus des T1, welches durch ein pyramidenförmiges Oberlicht abgeschlossen wird, widerspiegelt.





Die Praxisräume wurden nach den persönlichen Wünschen der jeweiligen Ärzte räumlich großzügig sowie hell und freundlich konzipiert. Sie vermitteln Individualität und Wohlbehagen.

Das Festhalten am ursprünglichen Namen Triangulum ist auch das Symbol für die enge interdisziplinäre „Hand in Hand Arbeit“ zwischen dem T1 und dem T2, von den Gelnhäusern inzwischen, nach den Farben der Gebäude, auch gerne „Schwarz und Weiß“ genannt.

Schon beim Betreten der Gebäude empfängt die Besucher eine funktionelle und harmonische Atmosphäre. Bewegungsfreiheit ohne Hast und Gedränge und eine umfassende und übersichtliche Beschilderung lassen keinen Stress aufkommen. Der Zugang zu allen Praxen ist barrierefrei.

Vorteilhaft für Patienten aus nah und fern ist die zentrale Lage des Triangulum, direkt gegenüber des Bahn- und Busbahnhofs. Ein großer, öffentlicher Parkplatz direkt vorm Haus sorgt dafür, dass auch Patienten, die mit dem Auto kommen, nicht durch Parkplatzsuche in Termindruck geraten.

Ein weiterer Grund dafür, dass sich das Triangulum auch über die Region hinaus einen sehr guten Ruf erworben hat, ist sicher die Niederlassung hervorragender Fachärzte in wichtigen medizinischen Disziplinen.

Sinnvoll ergänzt wird das umfassende medizinische Angebot durch die im Haus ansässigen medizinischen Begleitbranchen. Medizinische Nahversorger, wie eine Apotheke, ein Augenoptiker und zwei Sanitätshäuser, beziehungsweise Fachgeschäfte für Orthopädie-Technik und Orthopädie-Schuhtechnik komplettieren das Angebot für kurze Wege zur Gesundheit.

Das Triangulum ist ein privat geführtes medizinisches Zentrum. Hier werden die jeweiligen Praxen von den niedergelassenen Ärzten in eigener Regie, selbstständig geführt. Das bietet dem Patienten den Vorteil, dass er immer den gleichen Ansprechpartner hat.



Fotos: ©Triangulum Gelnhäusen



Das Gesamtangebot einer aufeinander abgestimmten „Rund-um-Versorgung“ besteht aus den Disziplinen:

- Apotheke
- Ästhetische, plastische und rekonstruktive Chirurgie mit OP-Bereich/Tagesklinik
- Augenheilkunde/Augenarztpraxis mit OP-Zentrum
- Augenoptik
- Gynäkologie
- Hausarzt/Allgemeinmedizin
- Hormonlabor
- Kinder- & Jugendarzt
- Kinder- & Jugendzahnheilkunde
- Labormedizin
- Neurologie
- Orthopädie
- Physiotherapie
- Radiologie
- Sanitätshaus
- Urologie
- Wirbelsäulenzentrum (Fachärzte für Neurochirurgie)
- Zahnheilkunde



Last but not least

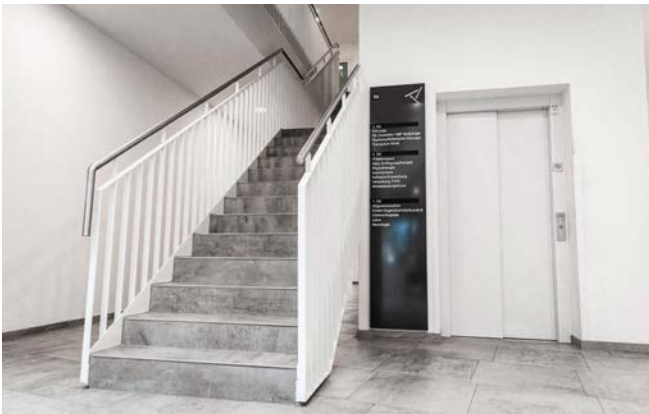
wird das medizinische Angebot durch eine gepflegte Gastronomie im Hause angenehm begleitet. Ein italienisches Spezialitäten Restaurant, eine von freundlichen Betreibern geführte Café-Bar und eine Bäckerei mit Café sorgen für das leibliche Wohl und helfen Wartezeiten, etwa auf Bus und Bahn, sinnvoll zu nutzen. Auch für die Beschäftigten des Triangulums machen Sie das Arbeiten angenehmer und sind Stätten des Austauschs und der Entspannung.

Wer will kann den Besuch beim Arzt auch mit einem Frisörtermin im Hause verbinden.

Regelmäßige Kunstausstellungen, in denen vorwiegend Künstlern aus der Region ein Forum geboten wird, sorgen zusammen mit der Gastronomie dafür, die angenehme und gesundheitsfördernde Atmosphäre im Triangulum zu unterstützen.

Der Vollständigkeit halber sollen auch die Rechtsanwalts-Kanzlei Tuna, die Deutsche Steuergewerkschaft Landesverband Hessen und der Softwarespezialist Romeis IE, die sich ebenfalls im Hause befinden, nicht unerwähnt bleiben.





MVZ UNIMEDIS AUGENHEILKUNDE IHRE AUGEN IM MITTELPUNKT

Mit Empathie und Kompetenz für Sie da. Wir sind Ihr Ansprechpartner für Qualitätsmedizin in der Augenheilkunde an insgesamt fünf Standorten in Ihrer Region.

DAS IST UNIMEDIS AUGENHEILKUNDE

- Ganzheitliche Augenheilkunde von Jung bis Alt
- Unser kompetentes und empathisches Ärzte- und Praxisteam
- Ein umfangreiches operatives und nichtoperatives Leistungsspektrum
- Moderne Medizintechnik – Innovative Diagnostik
- Expertise an 5 Standorten – GELNHAUSEN, LANGENSELBOLD, BAD ORB, HANAU und BAD SODEN-SALMÜNSTER
- Hier vor Ort für Sie da – Wohnortnahe Patientenversorgung in der Region

Wir sind Ihr direkter Draht zum Universitätsklinikum Frankfurt am Main. Sie profitieren dadurch gleich doppelt von unserer Expertise und regionalen Verankerung.

MVZ UNIMEDIS • AUGENHEILKUNDE
DES UNIVERSITÄTSKLINIKUM FRANKFURT GMBH
UNIMEDIS-AUGENHEILKUNDE.DE

uni:medis
AUGENHEILKUNDE

GELNHAUSEN

Hailerer Str. 16
63571 Gelnhausen
TEL 06051 476 350

HANAU

Kurt-Blaum-Platz 8
63450 Hanau
TEL 06181 490 300

LANGENSELBOLD

Ringstr. 33-39
63505 Langenselbold
TEL 06181 490 300

BAD SODEN-SALMÜNSTER

Frowin-von-Hutten-Straße 5
63628 Bad Soden-Salmünster
TEL 06056 983 983 0

BAD ORB

Würzburger Str. 7-11
63619 Bad Orb
TEL 06052 651 0



Zahnarztpraxis Dres. Winterfeld

An jedem Zahn „hängt“ auch ein Mensch!

Mit dieser Philosophie versorgen „Die Zahnärzte im Triangulum“ in Gelnhausen, Dr. Katrin Winterfeld und Dr. Tobias Winterfeld ihre Patienten. Dies bedeutet sich Zeit zu nehmen und auf die Bedürfnisse des Menschen einzugehen. Sie kommen damit dem Wunsch nach individuellen und ganzheitlichen Lösungen für den dauerhaften Erhalt der eigenen Zähne nach. Ihr modernes Behandlungskonzept hat seinen Schwerpunkt in der Prävention und dem langfristigen Zahnerhalt. Dafür bilden sich die Zahnärzte kontinuierlich weiter und weisen ein hohes Fachwissen in den Bereichen Endodontologie, Implantologie, Ästhetische Zahnheilkunde und Parodontologie auf.

Digitaler Workflow – Abformung ohne Würgereiz!

Die Anfertigung von ästhetischem Zahnersatz in Form von Inlays, Veneers, Kronen und Brücken ist ein aufwendiger Prozess. Dafür sind in der Behandlung oft mehrere Abformungen nötig. Durch die neueste digitale Technologie können die Zahnärzte ihren Patienten diese Behandlung deutlich erleichtern: Mit der Primescan, einem optischen Scanner (siehe Abb. 2),

sind unangenehme Abdrücke im Mund nicht mehr nötig. Dazu führen die Zahnärzte die Primescan über die Zahnreihen und in Echtzeit entsteht eine 3D-Aufnahme der Mundsituation (siehe Abb. 3). Keine langen Wartezeiten, keine Abdruckmasse im Mund und kein Würgereiz mehr! Die digitale Abformung ist hoch präzise, schnell und liegt in ihren Hygieneanforderungen weit über den Mindestanforderungen. Durch die direkte Visualisierung der zahnärztlichen Arbeit erhält der Patient die volle Transparenz.



Abbildung 2: Primescan



Abbildung 3: Digitale Abformung im Patientenmund

Vollkeramik - Ästhetik und Präzision

Die Weiterverarbeitung bis zum fertigen Zahnersatz ist voll digital. Der Zahnersatz wird im eigenen Labor von Zahntechnikern am Rechner entworfen. Eine Fräsmaschine (siehe Abb. 4) schleift anschließend die Arbeit aus einem Keramikblock. Die damit reduzierten Arbeitsschritte verringern Fehler in der Kette und steigern die Präzision und Passform. Die Werkstoffe in Vollkeramik sind extrem stabil und langlebig. Sie bieten eine natürliche Ästhetik, sind sehr gut körperverschmelzbar und verfärben sich nicht im Laufe der Zeit. Es bilden sich keine dunklen Ränder am Zahnhals, wie es bei konventionellem metallverstärkten Zahnersatz vorkommen kann.



Abbildung 4: Fräsmaschine für Keramik



Abbildung 5: Behandlung mit Operationsmikroskop

Leistungsübersicht:

- ▶ Prophylaxe
- ▶ Zahnerhaltung
- ▶ Mikroskopgestützte Wurzelbehandlung (Abb. 5)
- ▶ Zahnersatz (Vollkeramik)
- ▶ Ästhetische Zahnheilkunde (Veneers)
- ▶ Implantologie
- ▶ Parodontologie, Zahnfleischregeneration
- ▶ Schienentherapie
- ▶ Bleaching

Prophylaxe

Jeder Mensch möchte gesunde Zähne sein Leben lang. Wie in anderen medizinischen Bereichen ist die Vorsorge (Prophylaxe) ein entscheidender Faktor zur Sicherung der eigenen Gesundheit. Was kaum jemand weiß: Eine effektive Zahnreinigung ist für ein langes Leben ebenso wichtig wie körperliche Bewegung – das ist das Ergebnis einer Studie mit 100.000 Teilnehmern über sieben Jahre. Das Risiko für einen Schlaganfall reduzierte sich durch professionelle Zahnreinigung um 13 Prozent, das für einen Herzinfarkt sogar um fast ein Viertel. Der Grund: Die oft unbemerkt verlaufenden Entzündungen des Zahnfleisches und des Zahnhalteapparates (Parodontitis) sind eine Brutstätte für Keime. Und die dringen über die Mundschleimhaut bis in weit entfernte Gebiete des Körpers vor.

Mit prophylaktischen Maßnahmen sorgen Die Zahnärzte im Triangulum dafür, dass Ihre Zähne und Ihr Zahnfleisch bestmöglich vor schädigenden Einflüssen geschützt sind. So kann oft verhindert werden, dass es zu Karies und anderen Erkrankungen im Mundraum kommt – weitergehende Behandlungen werden so gar nicht erst notwendig.

Die Zahnärzte im Triangulum legen hohen Wert auf eine schmerzfreie Behandlung. Bereits die Atmosphäre der hell und komfortabel eingerichteten Praxis führt zu einem Wohlbefinden, welches durch die Freundlichkeit des gesamten Praxisteams mitgetragen wird. Ein exzellentes Zeitmanagement führt dazu, dass vereinbarte Termine für die Patienten nahezu ohne Wartezeit sind.



Dr. Katrin Winterfeld



Dr. Tobias Winterfeld

Zahnarztpraxis Dr. Katrin und Dr. Tobias Winterfeld

Dr. med. dent. Tobias Winterfeld
Dr. med. dent. Katrin Winterfeld

Hailerer Strasse 16
63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 476-210
E-Mail: info@zahnarzt-praxis-gelnhausen.de
www.zahnarzt-praxis-gelnhausen.de

60 Prozent sind nicht genug

Erst die Reinigung der Zahnzwischenräume sorgt für eine wirksame Mundhygiene

Gründliches regelmäßiges Händewaschen ist nicht erst seit der Pandemie zur täglichen Routine geworden. Und keine Frage: Dabei wird immer die ganze Hand gewaschen, inklusive der Räume zwischen den Fingern. Ganz anders die Situation beim Zähneputzen: Die Zahnbürste erreicht lediglich drei der fünf Seiten eines Zahnes, somit reinigt sie nur circa 60 Prozent der Zahnflächen. Erst die tägliche Reinigung der Zahnzwischenräume mit Interdentalbürsten und Zahnseide sorgt für eine gründliche Mundhygiene, die auch zu einer besseren Allgemeingesundheit beiträgt.



„Denn bakterielle Plaque ist nicht nur Ursache für Karies, sondern kann auch zu Parodontitis führen“, so Dr. Ralf Seltmann vom schwedischen Mundpflegespezialisten TePe. Mehr Infos gibt es unter www.tepe.com. (djd).



Fotos: djd/www.tepe.com

Ein schönes Gebiss leisten können

Mit einer Zahnzusatzversicherung die Behandlungskosten reduzieren

Der erste Eindruck zählt: Ein Lächeln mit gepflegten und schönen Zähnen ist die beste Visitenkarte des Menschen. Der Erhalt der Zahngesundheit kann allerdings schnell ins Geld gehen. Eine private Zahnzusatzversicherung sorgt dafür, dass Kosten für zahnärztliche Behandlungen vom Versicherer erstattet werden, die ansonsten gar nicht oder nur teilweise von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen werden. Das können sowohl kleinere Eingriffe oder Prozeduren wie Bleaching oder professionelle Zahnreinigungen betreffen, aber auch kompliziertere und damit teurere Maßnahmen wie eben Zahnersatz. Mehr Infos gibt es etwa bei der Nürnberger Versicherung unter www.nuernberger.de. Der Anbieter leistet ohne Wartezeit, Gesundheitsfragen müssen nicht beantwortet werden. (djd).

Foto: djd/Nürnberger Versicherung/Getty Images/Rawpixel

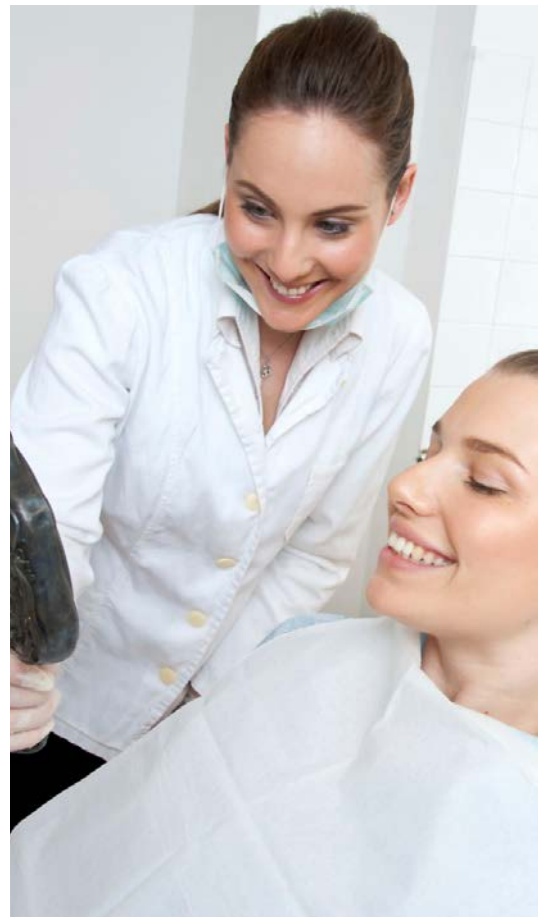


Foto: djd/Nürnberger Versicherung



Foto: djd/Perlweiss/Shutterstock/stockfour

Weißer Zähne zeigen

Weißere Zähne erreichen, ohne die Substanz leichtfertig zu beschädigen

Weißer Zähne sind ein Schönheitsideal und strahlen nicht nur Gesundheit, sondern auch Kompetenz aus, wie der Zahnmedizinpsychologe Tim Newton bei einem Forschungsprojekt am King's College in London herausfand. Unsere Zähne sind – neben dem natürlichen Alterungsprozess – jedoch Belastungen wie dem Genuss von Kaffee oder Tee ausgesetzt und zeigen mit der Zeit oft unschöne Verfärbungen. Neben der professionellen Zahnreinigung können hochwirksame Whitening-Produkte für zu Hause Abhilfe schaffen. Laut einer aktuellen Umfrage befürchten aber 14 Prozent der Befragten, ihre Zähne damit zu beschädigen. Unbegründet ist die Sorge etwa bei Perlweiss. Es bekämpft Verfärbungen sehr schonend mit einem speziellen Vier-Stufen-Wirkprinzip. Unter www.perlweiss.de gibt es mehr Informationen dazu.

(djd).

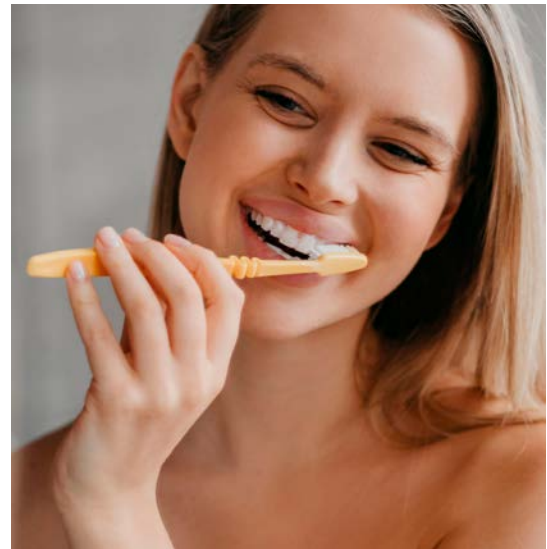


Foto: djd/Perlweiss/Shutterstock/Prostock-studio

GESUNDE ZÄHNE - STRAHLENDES LÄCHELN!



Moderne Zahnheilkunde
 Prophylaxe
 Sportmundschutz
 Ästhetische Zahnmedizin
 Implantate
 Hochwertiger Zahnersatz
 Endodontie
 Paradontologie
 Zahnärztliche Chirurgie

*Sie möchten uns gerne kennenlernen?
 vereinbaren Sie einfach einen Beratungstermin!*



Eine Alternative zur Ernährung mit industriellen Produkten ist die Rohfütterung. Dabei stehen überwiegend rohes Fleisch und Knochen auf dem Speiseplan. Allerdings hat der Hundekörper auch noch andere Bedürfnisse, nach Faserstoffen, Vitaminen und Mineralien. Diesen Bedarf gilt es zu decken, zum Beispiel mit Ergänzungsfuttermitteln von Three Dog Night. Die Naturprodukte sind unter www.barfshop.de erhältlich und werden täglich mit ins Futter gemischt.



Foto: djd-k/Eckernförde Touristik und Marketing/Inge Lorkowski



Herzlich willkommen sind Hunde in der Eckernförder Bucht, sie gilt als eine besonders schöne Region an der Ostseeküste Schleswig-Holsteins. Zentrum ist die Hafenstadt Eckernförde mit maritimem Flair, nur wenige Autominuten von Kiel entfernt. In der Eckernförder Bucht gibt es mehr als 80 Ferienwohnungen, in denen Hunde erlaubt sind, in vielen Hotels und Pensionen können sie auf Anfrage mitgebracht werden: www.ostseebad-eckernfoerde.de.

Bei älteren Katzen besteht das Risiko, eine chronische Nierenerkrankung (CNE) zu entwickeln. Wichtig sind deshalb regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen. Bei einer Erkrankung haben sich neben speziellen Nieren-Diäten biologische Tierarzneimittel von Heel Veterinär bewährt, um die Nierenfunktion zu unterstützen. Unter www.vetepedia.de gibt es Infos.



Foto: djd-k/Heel



TIERISCH gut drauf

Eine gute Leinenführigkeit gehört zum Einmaleins der Hundeerziehung. Um dem Vierbeiner ein gewünschtes Verhalten beizubringen, muss es durch Belohnungen positiv verstärkt werden. Eine echte Geheimwaffe ist Wildborn Premium Geflügel-Leberwurst aus der Tube. Einfach aufschrauben, gewünschte Menge herausdrücken, den Hund schlecken lassen und wieder verschließen: www.wildborn.com.



Foto: djd-k/www.wildborn.com

Unzählige Tier- und Pflanzenarten sind durch das vom Menschen verursachte Artensterben in Gefahr. Umso wichtiger ist es, die Zukunft bedrohter Tiere zu sichern. Eine entscheidende Rolle spielen dabei moderne Zoos des Verbands der Zoologischen Gärten, die in Artenschutzprogrammen Tiere für Auswilderungen zur Verfügung stellen. So engagiert sich etwa der Zoo Frankfurt mit der AG Sumpfschildkröte für die Wiederausiedelung der kleinen Panzertiere in der Wildnis. Weitere Infos gibt es unter www.vdz-zoos.org.



Foto: djd-k/Zoo Frankfurt



Foto: djd-k/www.finnern.de/olezzo - stock.adobe.com

Viele Hundehalter machen sich Sorgen, ob ihr Liebling genug Flüssigkeit zu sich nimmt, denn manche Hunde sind eher trinkfaul oder sehr wählerisch. Den Durst anregen kann dann oft ein Drink mit leckerem Geschmack, zum Beispiel Rinti Drinki Trinksnack mit Huhn oder Ente. Der Fleischsaft mit feinen Fleischstückchen macht das Trinken zum Vergnügen und kann die Flüssigkeitsbilanz verbessern. Anbieter in Wohnortnähe sind unter www.rinti.de zu finden.



SENCURINA
betreut wohnen zuhause

30 x in Deutschland

**Fürsorgliche Alltagshilfe sowie
Pflege und Betreuung für Senioren**



- 24-Stunden-Betreuung
- Alltagsunterstützung über Pflegekasse abrechenbar

SENCURINA HANAU



Fam. Wild

Senioren-Assistenz
(06101) 98 61 217

www.sencurina.de
wild@sencurina.de
An der Ruhbank 16
61138 Niederdorfelden



Im Januar starten unsere neuen

PRÄVENTIONS- KURSE

NACH §20 SGB



FITNESSPLAZA
freigericht

BEWEGUNGS & GESUNDHEITZENTRUM

Industriestraße 9 | 63579 Freigericht
info@fitness-plaza.com | Tel. 06055/900298



*Wir helfen,
wenn Freunde
gehen.*

anubis-tierbestattungen.de

Einzel- und Sammeleinäscherungen
Abholservice an 365 Tagen
Urnen, Tiersärge & Accessoires

WIR SIND FÜR SIE DA!
Persönlich. Regional.



ANUBIS-Partner Mittelhessen
Inh. Gabriele Lack
Am Mühlberg 10 · 35428 Langgöns
☎ 06403/977 75 30



escalation

Ihre **Psychologische Praxis** betreut von
Diplom Psychologin Judith Lucia Schroeter, die
sich auf die psychologische Beratung von Einzel-
personen, Teams und Unternehmen spezialisiert hat.
Informieren Sie sich und entdecken Sie Ihr Potential!

Am Galgenberg 9 · 63546 Hammersbach
judith.schroeter@beratung-escalation.de
Telefon +49 (0) 6185 309303

www.beratung-escalation.de

EVA MARIA KOCH

LOGOPÄDIE & LERNTHERAPIE



Staatlich anerkannte Logopädin (dbI)
Klinische Lerntherapeutin e.V. · NLP-Master (dvnlp)

SCHWERPUNKTE

Diagnostik, Therapie und Beratung von Sprachentwicklungsstörungen
im Kindesalter und Lese- Rechtschreibschwächen

- Sprachstatuserhebung ihres Kindes
- Behandlung von Wortschatzdefiziten, Aussprachestörungen und Dysgrammatismus
- Vorschultraining (Vorläuferfähigkeiten für den Schriftspracherwerb)
- Elternabende/ Elternberatung zu verschiedenen Themen rund um die Sprache (z.B. Mehrsprachigkeit)
- Fortbildungen für Lehrer und Erzieher zu den Themen Sprachentwicklung/ Sprachförderung und Lese-Rechtschreibschwäche

– Kostenloses Erstgespräch – Privatpraxis –

Altenhöferallee 131 · 60438 Frankfurt · Telefon: 069 27277880 · info@koch-logopaedie.de · www.koch-logopaedie.de

IMPRESSUM

ISSN 2364-9852

Herausgeber: Bernd Schneider

Verlag:
Verlagsbüro Bernd Schneider
Josef-Bautz-Str. 15, 63457 Hanau
Tel. 06181-299 78 50,
Internet: www.gesund-dasmagazin.de
E-Mail: info@gesund-dasmagazin.de
oder bs@verlagsbuero-bschneider.de

Anzeigenverkauf:
Verlagsbüro Bernd Schneider
Josef-Bautz-Str. 15, 63457 Hanau
Tel. 06181-299 78 - 55 (Carmen Schmehl)
Tel. 06181-299 78 - 60 (Joanna Weigand)
Tel. 06181-299 78 - 69 (Mischa Hönighausen)
Tel. 06181-96 83 240 (Hans Jürgen Hönighausen)
oder per Mail bs@verlagsbuero-bschneider.de

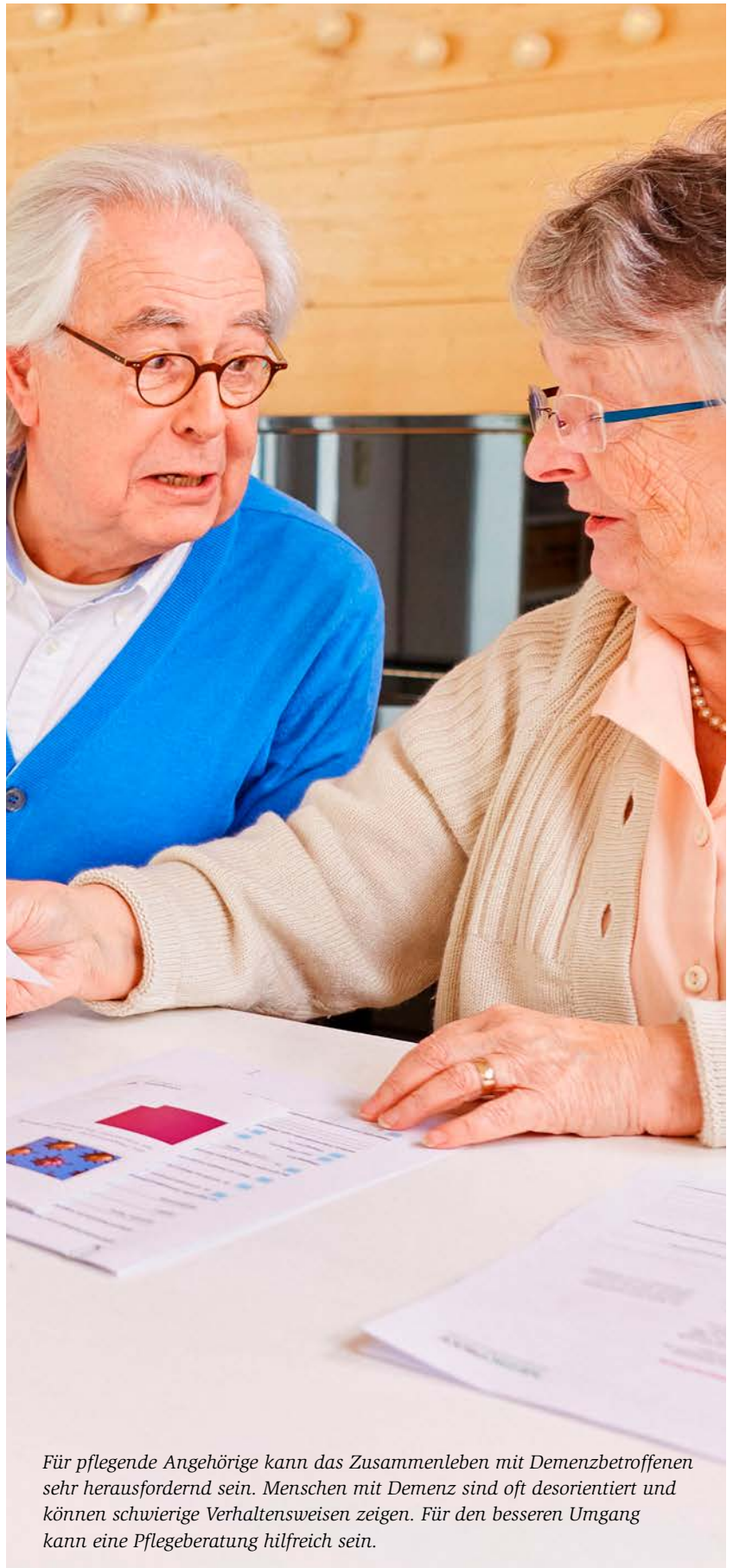
Verbreitungsgebiete:
In den Landkreisen Rheingau-Taunus-Kreis,
Main-Taunus-Kreis, Hochtaunus-Kreis, Wetteraukreis,
Main-Kinzig-Kreis, Landkreis Offenbach, Landkreis
Darmstadt-Dieburg.

Verbreitung und Zustellung:
Die Verbreitung erfolgt im Abonnement mit AGIL-Das-Magazin. Die Zustellung des Abonnements erfolgt auf dem Postweg mit der Deutschen Post. Bestellungen des Abonnements sind nur schriftlich über www.agil-das-magazin.de möglich. Zusätzlich werden die Magazine an ausgewählten Stellen in den Städten und Gemeinden kostenlos zum Mitnehmen ausgelegt.

Grafik, Layout und Gestaltung:
Verlagsbüro Bernd Schneider, Hanau

Titelfoto/Fotos: Adobe Stock / ©LUMEZIA.com

Druck: www.PreisDruckRheinMain.de, www.pdrm.de
©Copyright 2022 für alle Beiträge und Anzeigen liegt beim Verlag. Der Abdruck auch nur in Auszügen ist nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung möglich. Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten oder Bildern. Es gilt die Anzeigenpreisliste 07-2022 gültig seit 01. Juli 2022



Für pflegende Angehörige kann das Zusammenleben mit Demenzbetroffenen sehr herausfordernd sein. Menschen mit Demenz sind oft desorientiert und können schwierige Verhaltensweisen zeigen. Für den besseren Umgang kann eine Pflegeberatung hilfreich sein.

Leben mit Demenzerkrankten

So können pflegende Angehörige mit herausforderndem Verhalten besser umgehen

Etwa 1,8 Millionen Menschen in Deutschland leben nach Angaben der Deutschen Alzheimer Gesellschaft mit einer Demenz. Das bedeutet, dass kognitive Fähigkeiten wie Erinnerung, Orientierung, Urteils- und Planungsvermögen sowie soziale Fähigkeiten immer mehr verloren gehen. Für pflegende Angehörige ist das oft eine ungeheure Herausforderung, denn sie werden mit einer Vielzahl von unerwarteten, oft belastenden Verhaltensweisen konfrontiert. Die Erkrankten wiederholen stundenlang dieselbe Frage, laufen weg, erheben scheinbar unsinnige Anschuldigungen oder werden sogar aggressiv.

Fachkundige Beratung einholen

Pflegepersonen brauchen dann viel Geduld und Frustrationstoleranz – aber auch ganz praktische Tipps. Hier kann oft eine Pflegeberatung helfen. Dafür können sich Angehörige zum Beispiel unter der kostenfreien

Rufnummer 0800/101 88 00 an die unabhängige compass private Pflegeberatung wenden, Privatversicherte erhalten auch Hausbesuche. Die Profis versuchen zunächst, Verständnis für die Situation des Erkrankten zu schaffen. „Menschen mit Demenz sind je nach Grad der Erkrankung nicht in der Lage, das gesprochene Wort zu verstehen, einzuordnen oder zu behalten. Sie können oft nicht mehr zwischen Gegenwart und Vergangenheit unterscheiden oder ihre Lebensrealität als solche erkennen“, erklärt Pflegeberater Gerald Heuft. „Aggressives Gebaren, Anschuldigungen und Vorwürfe sind dann oft Ausdruck der eigenen Hilflosigkeit und Frustration und sollten, auch wenn diese emotional verletzend sind, nicht persönlich genommen werden“. Um positiven Einfluss auf den Erkrankten zu nehmen, käme es natürlich immer auf die individuelle Situation an. Doch generell gelte: Strukturierte Abläufe, wenig Veränderung und

eine ruhige, empathische Ansprache tragen zu einem harmonischen Miteinander bei. Lieblingsaktivitäten des Demenzpatienten sollten so lange wie möglich weiter stattfinden.

Mehr Sicherheit im Haushalt schaffen

Um gefährliche Situationen oder Verlorengehen zu vermeiden, sind einige Anpassungen im Haushalt nützlich – Tipps dazu gibt es auch unter www.pflegeberatung.de. So kann eine Abschaltautomatik am Herd Brände verhindern. Gefährliche Substanzen, Medikamente und Geräte sollten immer weggeschlossen werden. Um Stürze beim nächtlichen Umherwandern zu vermeiden, lassen sich wichtige Wege mit Bewegungsmeldern oder Nachtlichtern ausstatten. Außerdem helfen Piktogramme oder Bilder bei der Orientierung. Demenzerkrankte, die zum Weglaufen neigen, sollten immer Namensschilder in der Kleidung sowie Zettel

mit Adresse und Handynummer der Angehörigen in den Taschen haben.

(djd).



Seniorenresidenz Erania

www.erania.de + 49 152 13359226

Betreutes Wohnen & Pflegeheim

- ✓ Ihre professionelle Betreuung
- ✓ mögliches Probewohnen
- ✓ deutschsprachiges Team
- ✓ liebevolle Demenzpflege
- ✓ nur 10 km von Kolberg entfernt

Gesundheitsreisen

- ✓ Seniorenurlaub an der Ostsee
- ✓ 14-tägiges Rehabilitations- und Leistungspaket
- ✓ 6-Minuten-Gehtest
- ✓ verschiedene Anwendungen

Erfahren Sie mehr
Eigenanteil ab **834 €**

Älter werden
wir später!



OFFENE BEWERBERSPRECHSTUNDE

DU bist auf der Suche nach einer Veränderung?

DU hast Lust was Gutes zu tun und arbeitest gerne mit Menschen jeden Alters?

→ Dann komm vorbei und stell Dich unkompliziert vor!

→ Bei uns erwartet Dich:

- Leistungsgerechte Vergütung
- Sonderzahlungen, z. B. Übernahme von Kinderbetreuungskosten, Weihnachtsgeld
- Arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge
- Attraktive Zeit- & Schichtzulagen
- Sicherer Arbeitsplatz mit Perspektive
- Vereinbarkeit von Familie & Beruf

**QUEREINSTEIGER
WILLKOMMEN**

Wann?

**Immer am letzten
Mittwoch im Monat
von
14:00 – 16:00 Uhr**

AGAPLESION SIMEONSTIFT
Triebweg 36 in 63512 Hainburg
www.hdv.agaplesion.de



Scan me





Foto: djd/compass private pflegeberatung GmbH

Gepflegt Urlaub machen

Für Erholung und Entspannung gibt es Unterstützung von der Pflegekasse

Eine Pflegesituation erfordert viel Kraft, sowohl für die Pflegebedürftigen selbst als auch für die sie versorgenden Angehörigen. Umso größer ist dann das Urlaubsbedürfnis. „Der ist auch in einer Pflegesituation möglich, erfordert allerdings einiges an Planung, denn verschiedene Bedürfnisse müssen vereinbart werden“, weiß Sara von Knobelsdorff von der compass private pflegeberatung. „Die Pflegeperson möchte sich erholen und deswegen vielleicht auch einmal nicht pflegen. Andererseits ist für viele ein Urlaub ohne den pflegebedürftigen Angehörigen beispielsweise den eigenen Partner nicht denkbar.“ Und natürlich müsse die Versorgung für den Gepflegten jederzeit sichergestellt sein.

Verhinderungs- und Kurzzeitpflege

Je nachdem, ob Pflegebedürftige und ihre Angehörigen den Urlaub getrennt oder gemeinsam verbringen möchten, gibt es verschiedene Möglichkeiten. Verreist die Pflegeperson allein, kann die Versorgung im Rahmen einer Verhinderungspflege von einer Ersatzperson oder einem Pflegedienst übernommen werden. Dafür zahlt die Pflegekasse ab Pflegegrad 2 pro Jahr bis zu 1.612 Euro für maximal sechs Wochen. Zusätzlich können bis zu 806 Euro aus noch nicht genutzten Leistungen der Kurzzeitpflege für die Verhinderungspflege eingesetzt werden, also insgesamt maximal 2.418 Euro. Wer dagegen die stationäre Kurzzeitpflege in einem Pflegeheim für die Urlaubszeit nutzt, kann dafür von der Pflegekasse bis zu 1.774 Euro für höchstens acht Wochen im Kalenderjahr erhalten und zusätzlich den gesamten Betrag für die Verhinderungspflege einsetzen, sodass maximal 3.386 Euro zur Verfügung stehen. „Um die individuell beste Lösung zu finden, ist es sehr sinnvoll, eine Pflegeberatung zu nutzen“, so von Knobelsdorff. Eine kostenlose Hotline bietet compass unter 0800-101-8800 an, zusätzlich das komplette Beratungsprogramm für Privatversicherte.

Gemeinsam ins Pflegehotel

Möchten sich alle Beteiligten gemeinsam erholen, bieten sich Pflegehotels an, die Urlaubsdomizil und Pflegeheim unter einem Dach vereinen - Adressen und Anbieter finden sich etwa unter www.pflegeberatung.de. Hier wird die Versorgung des Pflegebedürftigen je nach Wunsch ganz oder teilweise vom Fachpersonal übernommen. Wellness-, Freizeit-, Fitness- und Unterhaltungsangebote für Pflegenden und Gepflegte sowie die Berücksichtigung besonderer Ernährungspläne gehören zum üblichen Angebot. Auch hier können Leistungen der Pflegekasse für Kurzzeit- oder Verhinderungspflege zur Finanzierung eingesetzt werden. Pflegehotels sind darüber hinaus auch für alleinreisende Pflegebedürftige geeignet. „Das kommt zwar seltener vor, kann aber ebenfalls organisiert werden“, erklärt die Fachfrau.

(djd).



Werden Sie Teil unseres Teams in Voll- und Teilzeit:

- Examierte Altenpfleger/innen
- Examierte Gesundheits- und Krankenpfleger/innen
- Gerontopsychiatrische Fachkräfte

Kurzbewerbung per Post oder E-Mail an:
Einrichtungsleitung@Domicil-AmSchlossgarten.de

JETZT
BEWERBEN

DOMICIL - Seniorenpflegeheim • Am Schloßgarten GmbH • Einrichtungsleitung
 Nordstraße • 63 63450 Hanau • Tel.: 061 81/96 84-0 • www.domicil-seniorenresidenzen.de



Pflege im Alter: Häufig kümmern sich Angehörige um die Versorgung ihrer pflegebedürftigen Eltern oder Großeltern. Aber auch sie müssen sich hin und wieder eine Auszeit nehmen.

Foto: djd/Deutsche Leibrenten Grundbesitz/pikselstock - stock.adobe.com

Urlaub von der Pflege

Wer als pflegender Angehöriger die sogenannte Verhinderungspflege für einen wohlverdienten Urlaub nutzen möchte, sollte auf jeden Fall frühzeitig planen, insbesondere wenn ambulante Pflegedienste einspringen sollen. Denn je höher der Pflegegrad ist, desto teurer wird auch die ambulante Pflege, und das Budget ist schnell ausgeschöpft. Das geht nicht selten zulasten der Urlaubstage, die sich ein pflegender Angehöriger leisten kann. Gut, wenn dann zusätzliche Mittel vorhanden sind, mit denen das monatliche Haushaltsbudget erweitert wird. Für viele Immobilienbesitzer ist die Verrentung des Eigenheims eine Möglichkeit, sich mit zusätzlichen Einnahmen im Alter die Pflege zu gönnen, die sie benötigen. Mehr Infos dazu gibt es beispielsweise unter www.deutsche-leibrenten.de. (djd).



Foto: djd/Deutsche Leibrenten Grundbesitz/Halipoint - stock.adobe.com



**Kesselstädter
PFLEGEDIENST**

Kurt-Schumacher-Platz 9, Hanau

Lebensqualität bewahren und fördern
trotz körperlicher Einschränkungen.

Wenden Sie sich für Fragen und
Beratung vertrauensvoll an uns!

www.pflegedienst-kesselstadt.de

Tel. 06181 - 91 98 325
Fax: 06181 - 91 98 326



Mehr Flexibilität bei der Pflegeberatung

Hausbesuche und Videogespräche können nun im Wechsel wahrgenommen werden

Mehr als die Hälfte der Pflegebedürftigen in Deutschland wird ohne professionelle Hilfe allein von Angehörigen versorgt. Wer seine Pflege auf diese Weise organisiert, also ausschließlich Pflegegeld bezieht, muss sich laut Gesetz regelmäßig beraten lassen. Das soll einerseits die Qualität der häuslichen Pflege sicherstellen und andererseits die Pflegenden bei ihrer wichtigen Tätigkeit unterstützen. Bisher musste die Beratung immer im häuslichen Umfeld stattfinden, bei Pflegegrad 2 und 3 halbjährlich, bei Pflegegrad 4 und 5 vierteljährlich. „Diese Beratungsbesuche binden nicht nur Kapazitäten bei den Pflegefachkräften, sondern sind auch für die Angehörigen oft schwer im Rahmen der Pflegesituation und beruflichem Engagement zu organisieren“, erklärt dazu Jana Wessel von der compass private pflegeberatung. „Gerade Eltern pflegebedürftiger Kinder oder Angehörige, die weiter weg wohnen, haben damit oft Probleme, und müssen vielfach sogar Urlaubstage für den Beratungstermin verwenden.“

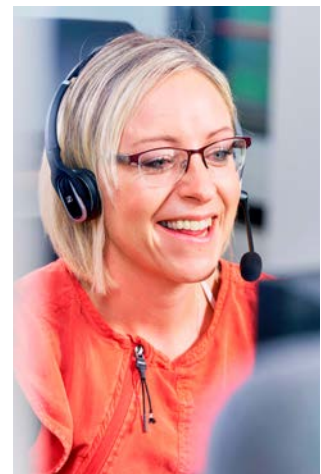
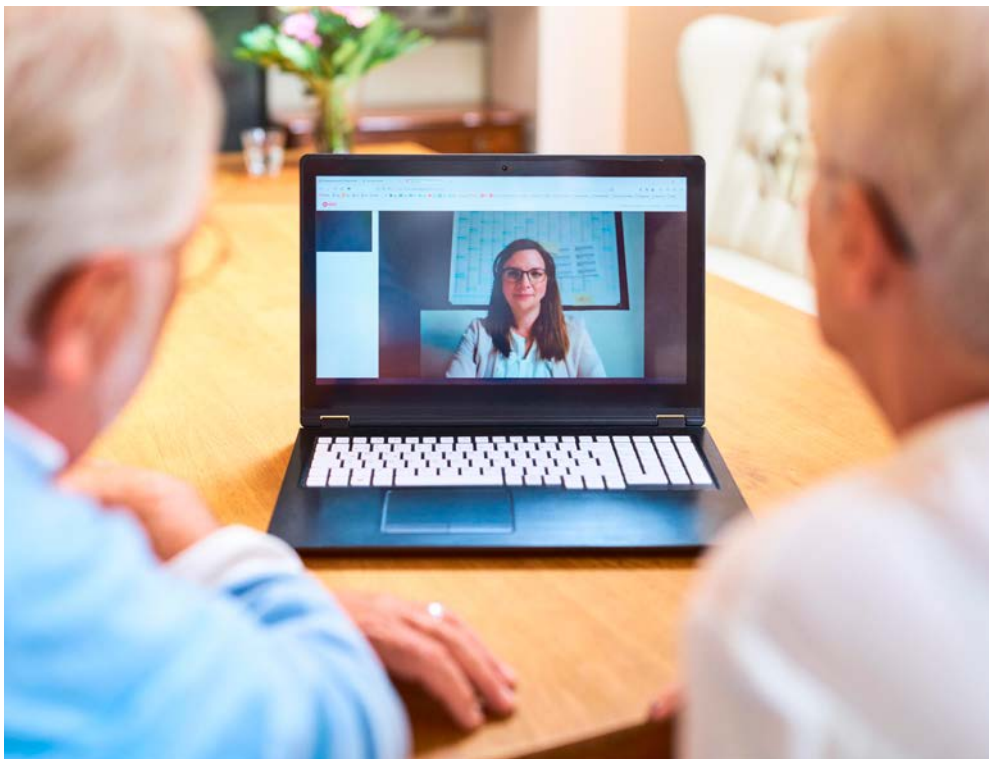
Sinnvolle Ergänzung des Beratungsangebots

Auch aufgrund guter Erfahrungen mit der Pflegeberatung per Videogespräch während der Corona-Pandemie ist deshalb im Juli eine Gesetzesänderung in Kraft getreten: Zunächst bis Ende Juni 2024 kann von nun an jede zweite Beratung per Vi-

deogespräch durchgeführt werden. „Das ist eine sehr sinnvolle Ergänzung des Angebots, weil es den Pflegebedürftigen eine größere Flexibilität eröffnet und damit auch für mehr Selbstbestimmung sorgt. Pflegeberatungen ermöglicht dieser digitale Beratungsweg auch, kurzfristigen Terminwünschen besser nachzukommen, damit keine Pflegegeldkürzung erfolgt“, so Wessel. compass etwa berät privat Versicherte gemäß den gesetzlichen Vorgaben zu Hause oder per Videogespräch und stellt außerdem eine kostenlose Telefonberatung für alle Versicherten unter der Hotline 0800/101 88 00 sowie zahlreiche Informationen unter www.pflegeberatung.de zur Verfügung. Auf Wunsch wird beim Beratungseinsatz auch gleich ein neuer Termin ausgemacht oder rechtzeitig daran erinnert.

Der Pflegebedürftige entscheidet

Die neuen digitalen Möglichkeiten sollen hierbei nicht in Konkurrenz zum persönlichen Kontakt stehen oder ihn ersetzen, sondern vielmehr ergänzen. „Die erste Beratung findet nach wie vor immer vor Ort statt, danach können Hausbesuch und Videogespräch im Wechsel wahrgenommen werden“, erläutert die Fachfrau. „Und natürlich ist das neue Angebot freiwillig. Man kann auch weiterhin jede Beratung im eigenen Zuhause bekommen. Entscheidend sind immer der Wunsch und das Bedürfnis der pflegebedürftigen Person.“



Durch eine Gesetzesänderung kann bis Juni 2024 jede zweite Pflegeberatung auch als Videogespräch durchgeführt werden. Eine Videoberatung ist für Pflegebedürftige und Angehörige oft leichter zu organisieren, da nicht alle Beteiligten am selben Ort sein müssen.



Hier soll meine letzte Ruhe sein

Bei realen oder virtuellen Waldrundgängen den passenden Bestattungsbaum finden

Mit zunehmendem Alter machen sich viele Menschen Gedanken um eine würdevolle Bestattung. Bei der Entscheidung zwischen klassischem Sarg- und Urnenbegräbnis liegt die Urne mittlerweile deutlich vorn: 2020 fanden laut Statista 76 Prozent der Verstorbenen in Deutschland so ihre letzte Ruhe und nur noch 24 Prozent bei einem Sargbegräbnis. Hierzulande sind Urnenbegräbnisse auch als Waldbestattungen erlaubt. Sie können bereits zu Lebzeiten vorgeplant werden - sogar online von zu Hause aus.

Letzte Ruhestätte im Wald

Bei einer Waldbestattung verbleibt die Asche der verstorbenen Person in einer biologisch abbaubaren Urne, sodass sie irgendwann automatisch wieder in den Kreislauf der Natur übergeht. Der Anbieter FriedWald beispielsweise ermöglicht in Kooperation mit Kirchen und Forstverwaltungen Baumbestattungen an rund 80 ausgewiesenen Standorten. Jeder ist ein nach öf-

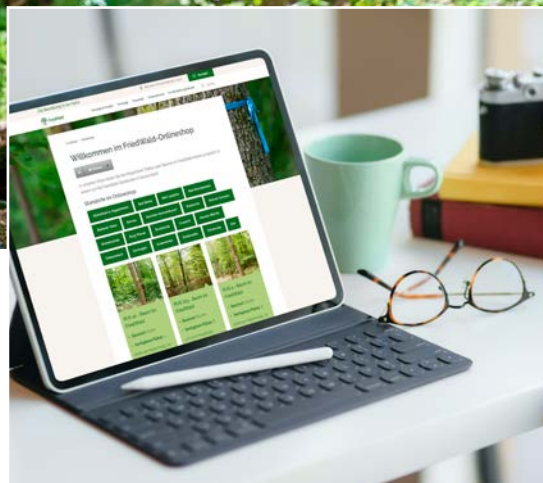
fentlichem Recht genehmigter Friedhof im Wald. Auf der Seite www.friedwald.de können Interessierte einen virtuellen Rundgang machen, sich online die verfügbaren Bäume anschauen und einen Urnenplatz darunter kaufen oder reservieren. Das ist insbesondere interessant für Menschen, die nicht mehr mobil sind, oder für solche, die vom gewünschten Wald zu weit entfernt wohnen. Auch Bestattungsunternehmen können sich online Bäume anschauen und das Waldbegräbnis in ihr Angebot aufnehmen.

So funktioniert der virtuelle Spaziergang

Eine Online-Suche in einem Bestattungswald vermittelt durch digitale Aufnahmen einen Eindruck des Baumes und zeigt neben Größe und Wuchsform auch seine genaue Lage an. So erfährt man beispielsweise, wie weit der Grabplatz vom Parkplatz entfernt ist. Hilfreich ist es auch, wenn virtuelle Panoramatauren der näheren Umgebung angeschaut wer-



▲ Einen Bestattungsbaum kann man sich bei einem Waldspaziergang selbst aussuchen. Die Alternative ist ein virtueller Rundgang. ▶



Bei einer Waldbestattung kommen ausschließlich biologisch abbaubare Urnen in die Erde.

Fotos: djd/Friedwald

den können. Dadurch lernt man deren Schönheiten und Besonderheiten als Ort der letzten Ruhe kennen. Für eine Urnenbestattung im Wald gibt es unterschiedliche Gräber an verschiedenen Baumarten. Je nach Wunsch sucht man einen oder mehrere Einzelplätze an einem gemeinschaftlich genutzten Baum oder einen ganzen Baum exklusiv für die Familie oder den Freundeskreis aus. Die konkreten Kosten können transparent online oder im Wald direkt nachgelesen werden. (djd).

WALD DER STILLE
BESTATTUNGSWALD FLÖRSBACHTAL

Flörsbachtal/Spessart

www.floersbachtal-wald-der-stille.de



Rathaus
Hauptstraße 14
63639 Flörsbachtal



Kontakt: Nina Klünder-Siepmann

Tel. (0 60 57) 90 01 20 · Fax (0 60 57) 90 01 16

E-Mail: nina.kluender-siepmann@floersbachtal.net · Führungstermine nach Vereinbarung

Zu Lebzeiten den eigenen Abschied planen

Baumbestattung, Erinnerungsdiamant und Co.: Der letzte Weg wird individueller

Bestattungswald, Seebestattung, Erinnerungsdiamant: Die Bestattungskultur in Deutschland wandelt sich, traditionelle Rituale sind immer weniger gefragt. Schon 2017 wünschten sich einer MNID-Umfrage zufolge lediglich ein knappes Drittel der Befragten eine klassische Urnen- oder Grabbeisetzung auf einem Friedhof. Viele Menschen bevorzugen stattdessen individuellere Bestattungsformen und bestimmen bereits zu Lebzeiten das Prozedere für ihren letzten Gang. Erinnerungsdiamanten als unvergängliches und diskretes Erbstück sind ein noch ungewöhnlicher Bereich der Bestattungskultur. Dabei wird ein Teil der Asche des oder der Verstorbenen zu einem Rohdiamanten gepresst und geschliffen, die restliche Asche kann beigesetzt werden. In Deutschland ist das Herstellungsverfahren nicht zulässig - in der Schweiz etwa kann es problemlos durchgeführt werden.



Fotos: djd/Algordanza Erinnerungsdiamanten/Getty

Rechtssicheres Verfahren

Inzwischen ist die Asche nicht mehr die einzige Kohlenstoffquelle, die für die Herstellung eines Erinnerungsdiamanten genutzt werden kann. Die Alternative sind Erinnerungsdiamanten aus Haaren. Auf sie kann man zurückgreifen, wenn Erinnerungsobjekte aus Kremationsasche aus sozialen, rechtlichen oder familiären Gründen nicht möglich oder erwünscht sind. Dieses Verfahren wird beispielsweise vom Schweizer Unternehmen Algordanza durchgeführt, das seit 2004 Erinnerungsdiamanten aus Asche oder Haaren anbietet. Auch bei den Diamanten aus Haaren können sich alle Beteiligten auf Rechtssicherheit in allen deutschen Bundesländern verlassen. Der zwischen vier und acht Monate dauernde Herstellungsprozess findet in der Schweiz statt und wird in jedem Schritt sorgfältig dokumentiert. Unter www.algordanza.com gibt es hierzu weitere Informationen. Wer an einem Erinnerungsdiamanten aus Asche oder



Haaren interessiert ist, muss sich in Deutschland an ein lokales Bestattungsunternehmen wenden, Algordanza kooperiert bundesweit mit mehr als 4.000 Bestattern.

Fünf Gramm Haare für einen Diamanten

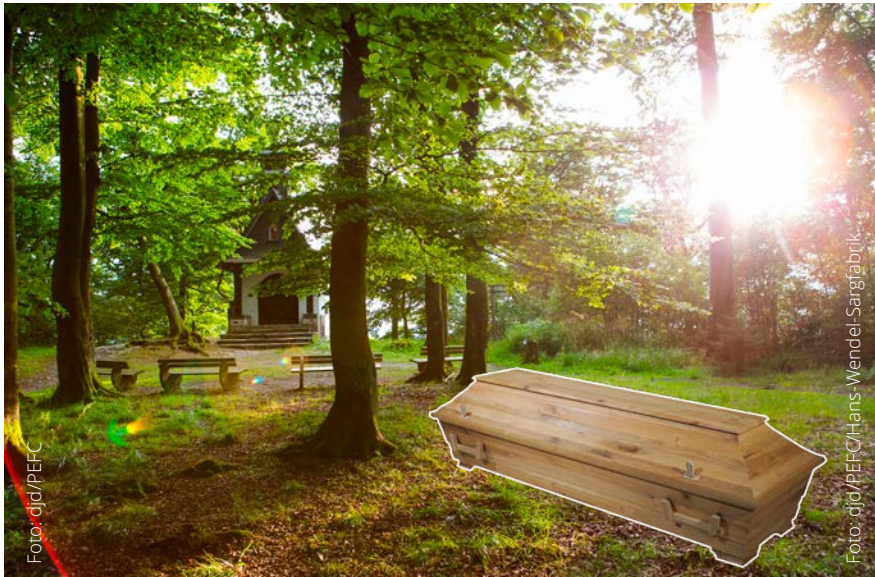
Während bei der Produktion eines Erinnerungsdiamanten aus Kremationsasche mindestens etwa 500 Gramm benötigt werden, verbleibt die Urne beim Erinnerungsdiamanten aus Haaren unangetastet. Haare bestehen zu



etwa 51 Prozent aus Kohlenstoff. Für die Produktion eines oder mehrerer Erinnerungsdiamanten werden daher nur fünf Gramm Haar benötigt. In einem ersten Schritt wird Kohlenstoff isoliert, gereinigt und aufgearbeitet. Im Anschluss wächst dieser unter hohem Druck und hoher Temperatur zu einem Erinnerungsdiamanten heran. Ein Rohdiamant kann auf Wunsch mit einer Lasergravur versehen werden. Unter Einhaltung der geltenden Corona-Bestimmungen können sich Interessierte auch ein Bild von der Manufaktur in der Schweiz machen.

(djd).

Foto: djd/Algordanza Erinnerungsdiamanten



Auch der Tod ist teuer

Der Tod gehört zum Leben dazu: Daran werden die Menschen etwa im Trauermonat November erinnert. Viele machen sich vor allem in der dunklen Jahreszeit auch Gedanken über den eigenen Abschied, wie er gestaltet werden soll und dass er für die Angehörigen zumindest keine finanzielle Belastung darstellt. Denn Sterben ist teuer: Alleine die Beerdigungskosten liegen schnell bei 6.000 bis 8.000 Euro, dazu kommen Grabpflege und Friedhofsgebühren. Um den Hinterbliebenen diese Kosten zu ersparen, kann man Geld zurücklegen - oder eine klassische Sterbegeldversicherung abschließen. Mehr Informationen dazu gibt es etwa unter www.nuernberger.de. Wer spezielle Wünsche für seine Bestattung hat oder auch die Kosten der Grabpflege abdecken möchte, sollte einen entsprechend hohen Betrag versichern. (djd).

Foto: djd/PEFC/Hans Wendel Sargfabrik

Letzte Reise mit kleinem ökologischen Fußabdruck

Immer mehr Menschen machen sich Gedanken, wie sie ihre Beerdigung nachhaltig gestalten können. „Das Thema ökologische Bestattung spielt bei unseren Kunden tatsächlich eine zunehmend wichtige Rolle“, bestätigt Jörg Reuter von der Hans-Wendel-Sargfabrik aus Dinkelsbühl in Mittelfranken: „Viele Menschen, die ihr ganzes Leben umweltbewusst gelebt haben, möchten auch nach ihrem Tod einen möglichst kleinen ökologischen Fußabdruck hinterlassen.“ Möglich wird dies beispielsweise durch hölzerne Särge und Urnen, die aus heimischen, nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gefertigt werden, erkennbar etwa am PEFC-Siegel. Mehr Infos gibt es unter www.pefc.de. Auf diese Weise können Menschen auch auf ihrer letzten Reise noch einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Waldressourcen leisten. (djd).



Treuhandstelle
für Dauergrabpflege
Hessen-Thüringen GmbH

Partnerbetriebe: Friedhofsgärtner

Grabgestaltung und Grabpflege
Ursula Hölzinger
Forellenstraße 2
63452 Hanau
Tel.: 061 81 - 311 33
Fax: 061 81 - 91 45 29

Friedhofsgärtnerei Kaepfel
Am Krawallgraben 11
63450 Hanau
Tel.: 0 61 81 - 32082
www.gaertnerei-kaepfel.de

Tipps vom Friedhofsgärtner

Wer wissen möchte, wie man das Alpenveilchen als Grabbepflanzung ideal einsetzt, sollte sich bei qualifizierten Friedhofsgärtnern und Friedhofsgärtnerinnen erkundigen. Mehr Informationen gibt es unter www.grabpflege.de. Die Experten und Expertinnen für schöne Gräber stehen ihren Auftraggebern aber auch bei allen anderen Fragen rund um die Grabpflege mit Rat und Tat zur Seite. „Wir wissen, welche Pflanze an welchem Standort optimal blüht, wie man sie perfekt kombiniert und welche Pflege sie benötigt“, erläutert Ursula Hölzinger. Friedhofsgärtner bieten im Übrigen neben der Beratung auch viele verschiedene Serviceleistungen an. Sie gestalten die Gräber, gießen die Pflanzen, wechseln sie je nach Jahreszeit gegen andere aus, entfernen Unkraut oder decken die Ruhestätte im Winter mit kunstvoll arrangierten Tannenzweigen, Wacholder und Moosstreifen ab. (djd)

Professionelle Dauergrabpflege

Wer die Pflege eines Grabes in die Hände von professionellen Friedhofsgärtnern geben möchte, kann einen Treuhandvertrag bei einer Dauergrabpflegeeinrichtung abschließen. Bei ihr wird das Geld sicher verwaltet - und sie überprüft regelmäßig die Qualität der beauftragten Leistungen. Sollte eine Friedhofsgärtnerei die Grabpflege nicht mehr übernehmen können, kümmert sie sich um einen Nachfolger. Ein Vorsorgevertrag für Dauergrabpflege kann bereits zu Lebzeiten abgeschlossen werden. Weitere Informationen und Kontaktdaten zu einer Dauergrabpflegeeinrichtung in der Nähe gibt es unter www.grabpflege.de.

30 Jahre Pflegezentrum Mainterrasse

Vom Altenheim zum Quartiershaus für Pflege, Betreuung und Lebensgestaltung



Das Pflegezentrum Mainterrasse in der Kirchstraße 4-7 in Hanau–Steinheim feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum in der Trägerschaft von Familie Maaß. Leider ist die Mitbegründerin Anna Maaß im August letzten Jahres verstorben. Die Einrichtung wird von Manfred Maaß weitergeführt, der mit viel Kraft, Freude und Zuversicht den zukünftigen Aufgaben begegnen wird.

Manfred Maaß, der schon seit 1987 in der Mainterrasse arbeitet, erinnert sich an die Anfänge: 1992 waren 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kirchstraße 4 für Pflege und Betreuung von 62 Bewohnerinnen und Bewohnern tätig, heute sind es über 260 MitarbeiterInnen an fünf Standorten, die täglich für mehr als 1000 Personen verschiedenste Aufgaben erfüllen: angefangen vom Mahlzeitendienst über die ambulante Pflege und Betreuung bis hin zur Tagespflege und dem Wohnen mit Pflege, sowie einer hauseigenen kleinen Akademie in Hammersbach, hat sich ein breit gefächertes Angebot an Dienstleistungen für Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf im Alltag entwickelt. Die Gebäude in der Kirchstraße wurden modernisiert und erweitert und in den letzten beiden Jahren entstand die Villa Stella, ein Haus mit 15 Plätzen in 13 Einzelzimmern und einem Doppelzimmer und ein Um- und Anbau des Hauses Rosengarten, das seit Januar diesen Jahres zwei Hausgemeinschaften beherbergen kann. Insgesamt wohnen 108 Menschen in der „Mainterrasse“.

Im Ambulanten Pflegedienst haben sich die Pflegeberatungsstellen in Steinheim und im Gloria – Palais in Hanau mit ambulanten Einsatzzentralen mittlerweile etabliert. Damit haben wir die Grundlage zur quartiersbezogenen Pflegestruktur in Steinheim geschaffen

Manfred Maaß schildert die inhaltlichen Veränderungen in dieser Zeit: Die Rahmenbedingungen haben sich durch und seit der Zeit der Einführung der Pflegeversicherung deutlich erweitert und grundlegend verändert. Die Pflegebranche ist Jobmotor geworden, die Leistungen der Pflegeversicherung sind vielfältiger und auch finanziell höher geworden, womit der ganzheitlichen Sichtweise in Bezug auf den Mensch eher Rechnung getragen wird. Auch die Erwartungen an die Qualität und Professionalität der Pflegekräfte sind gestiegen. „Unsere unternehmerischen Tätigkeiten haben sich in den letzten 25 Jahren auch an diesem Wandel orientiert“, bestätigt Manfred Maaß.

In diesem Jahr wurde das Tariftreuegesetz umgesetzt, das den Pflegekräften eine bessere Bezahlung beschert, was allerdings auch eine Pflegesatzsteigerung in der Mainterrasse um mindestens 17,8 % nach sich gezogen hat. Der Pflegeberuf wird attraktiver, die Arbeitsbedingungen besser und die Arbeit soll auf mehr Schultern verteilt werden. Trotz, dass im gesamten Unternehmen z. Zt. mehr als 260 MitarbeiterInnen beschäftigt sind, werden weiterhin, 1 SozialarbeiterIn (in Teilzeit) sowie Pflegehelfs- und fachkräfte gesucht. Wenn Sie jemanden kennen oder Sie selbst einen attraktiven Arbeitsplatz möchten, sind Sie herzlich Willkommen.

Kontakt Daten:

Pflegezentrum Steinheim Mainterrasse GmbH
Kirchstraße 4-7
63456 Hanau
Tel.: 06181 – 66720
Fax: 06181 – 6672111
www.mainterrasse.de
info@mainterrasse.de

In Hanau haben engagierte Bürger am 1. Juli 2002 den „Förderverein Palliative Patienten-Hilfe Hanau e.V.“ gegründet.

Zweck ist die Verbesserung und Förderung der umfassenden Behandlung und Begleitung von Patienten/innen mit einer nicht heilbaren, fortschreitenden bzw. weit fortgeschrittenen Erkrankung mit begrenzter Lebenserwartung.

Lebenshilfe statt Sterbehilfe

Der Förderverein

- unterstützt die Fort- und Weiterbildung von Angehörigen, des Fachpersonals und der ehren-amtlichen Helfer in Medizin und Pflege.
- unterstützt den Dialog aller in der Palliativversorgung beteiligten Disziplinen.
- bildet ein Forum für die ethische Diskussion palliativ-medizinischer Aspekte.
- informiert die Öffentlichkeit über Möglichkeiten der Palliativmedizin als ethische Alternative zur aktiven Sterbehilfe.
- fördert die Einrichtung, den Ausbau und die Vernetzung von ambulanter und stationärer Versorgung.

Werden Sie Mitglied, wenn Sie uns unterstützen wollen!

Pflegeberatungszentrum Hanau

Rechtsberater, Sozialarbeiter & Gesundheitsämter

Muslimischer Arbeitskreis

Wohlfahrtsverbände

Seelsorge

Stationäre Pflegeeinrichtungen

Hausärzte, Fachärzte & Psychoonkologen

Krankenhäuser & Palliativstationen

Ambulante Pflegedienste

Palliativteam Hanau (SAPV)

Ambulante Hospizdienste

Hospize, z.B. Stationäres Hospiz "Louise de Marillac" Hanau

✓ Beraten
✓ Begleiten
✓ Handeln

Helfen Sie uns durch eine Geldspende.

Spendenkonto bei der Sparkasse Hanau
IBAN DE52 5065 0023 0000 0592 61
BIC: HELADEF1HAN

Förderverein für Palliative Patienten-Hilfe e.V.
Am Frankfurter Tor 25 | 63450 Hanau

Telefon (06181) 5073050
E-Mail info@pph-hanau.de
Web www.pph-hanau.de

Wir suchen ab sofort für Vollzeit oder Teilzeit

EXAMINIERTER PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d) **EXAMINIERTER PFLEGEHELPER (m/w/d)**

DARUM GEHT ES

In unserem TOP Team stehen unsere Kunden auf dem ersten Platz. **Wir finden: Unsere Kunden haben das Beste verdient.** **DICH!** Teamgeist ist sehr wichtig. Jeder hat seine Qualifikationen. Wir sind kollegial, fair, familienfreundlich und lösungsorientiert. Jeder im Team ist wichtig. Wir arbeiten zusammen und ergänzen uns gegenseitig.

DEINE AUFGABEN

- › Fachgerechte Pflege von Kunden unter Berücksichtigung unseres Pflegeleitbildes
- › Planung und Durchführung von Pflegeleistungen auf Basis neuester Erkenntnisse
- › Aktive Einbindung von Kunden und Angehörigen in den Pflegeprozess
- › Mitgestaltung der Arbeitsabläufe

DEINE QUALIFIKATION

- › Abgeschlossene Ausbildung als Pflegefachkraft (Altenpflege, Krankenpflege, Kinderpflege)
- › Berufserfahrung in der Arbeit mit Menschen als Pflegefachkraft
- › Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein, Engagement, Teamfähigkeit und Organisationsgeschick
- › Wertschätzender Umgang mit den Bedürfnissen und Besonderheiten, der uns anvertrauten Menschen

DARAUF KANNST DU DICH FREUEN

- › Top-Arbeitgeber mit vielen Auszeichnungen
- › Beste familiäre Arbeitsbedingungen
- › Sicheres und sehr gutes Gehalt mit Bonussystemen
- › Weihnachts- und Urlaubsgeld
- › Flexible Arbeitszeitmodelle zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- › Betriebliche Absicherung (Gesundheit/Rente)
- › Gesundheitsmanagement
- › Fort- und Weiterbildungsprogramme
- › Nutzung eines Dienstwagens
- › Top-Firmen-Events
- › Tolle Kollegen und ein herzliches Team



DEIN ANSPRECHPARTNER

Benötigst Du noch Informationen, dann nimm gerne direkt Kontakt mit uns auf.

Frau Katja Reinhardt

06181 - 66720

katja.reinhardt@mainterrasse.de

Du willst uns noch schneller kontaktieren? Dann scanne einfach den QR-Code.

Los geht's!



PFLEGEZENTRUM STEINHEIM „MAINTERRASSE“ GMBH

Kirchstr. 4-7 / 63456 Hanau / Tel.: 06181 - 6672-0 / Fax: 06181 - 6672-111 / E-Mail: info@mainterrasse.de

www.mainterrasse.de